

MEMORIAL

Journal Officiel
du Grand-Duché de
Luxembourg



MEMORIAL

Amtsblatt
des Großherzogtums
Luxemburg

RECUEIL DES SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par la loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

C — N° 1578

3 juillet 2013

SOMMAIRE

Accumalux Group S.A.	75715	Resolution Bremen S.à r.l.	75725
Effectus Fund	75698	Resolution Bremen S.à r.l.	75726
Leena	75728	Resolution IV Holdings S.à r.l.	75733
PACCOR International Holdings S.à r.l.	75698	RESOLUTION London W1 S.à r.l.	75733
PACCOR Pannunity Acquisition S.à r.l. ..	75698	Resolution Lux Athens S.à r.l.	75726
Papilio	75698	Resolution Real Estate Fund IV Property S.à r.l.	75733
Parissimmo S.A.	75711	Retail Partners International S.à r.l.	75726
Parissimmo S.A.	75711	REYL (Lux) GLOBAL FUNDS	75734
PB Real Estate S.à r.l.	75712	REYL (Lux) GLOBAL FUNDS	75733
Pépinère Weisen S.A.	75712	Reyl (Lux) Tactical Allocations	75734
Peyrot Investissements S.A.	75712	Reyl (Lux) Tactical Allocations	75734
PHDX64 Sàrl	75712	Ribeiro e Reis Sàrl	75735
Planet Strategy Group	75712	Rinascimento Sicav	75735
Plantations Weisen Sàrl	75713	Rodemack Participations S.à r.l.	75741
Point Carré International	75713	Romain Afflelou Créateur S.à r.l.	75741
Polsteam (Luxembourg) S.A.	75713	Rossini Real Estate S.à r.l.	75742
Poudrière de Luxembourg	75715	Rosy Blue Investments S.à r.l.	75727
PPS Verviers S.A.	75713	Sagui S.A.	75744
PPS Verviers S.A.	75714	Sail Multi-Strategies Fund	75744
Printemps Réassurance	75714	Salisbury Kard S.à r.l.	75742
Prolitek Sàrl	75714	S Alpha S.à r.l.	75742
Proinvest S.A.	75714	S.D.B. Luxembourg S.à r.l.	75742
Proinvest S.A.	75714	Securex Luxembourg	75743
Quadrum S.A.	75715	Sensus Metering Systems (LuxCo 1) S.à r.l.	75743
Quattro Participations S.A.	75715	Sensus Metering Systems (LuxCo 2) S.à r.l.	75743
Ramalho SARL	75727	S.F.D., s.à r.l.	75742
Ravensbourne Ventures S.à r.l.	75725	Solix Holding S.à r.l.	75743
Real Estate Engineering and Development S.A.	75727	Sparinvest Holdings SE	75744
Redstone Invest S.A.	75728	Sparinvest Holdings SE	75735
Reliance Alternative Sicav	75732	Swiftsure S.à r.l.	75744
René MARTH s.à r.l.	75725		
Résidences Lorraines S.A.	75732		

PACCOR International Holdings S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 20.043.630,00.

Siège social: L-1736 Senningerberg, 1B, Heienhaff.

R.C.S. Luxembourg B 161.812.

—
Par résolutions signées en date du 3 avril 2013, l'associé unique a décidé de nommer au mandat de réviseur d'entreprises agréé PricewaterhouseCoopers, avec siège social au 400, route d'Esch, L-1471 Luxembourg, pour une période venant à échéance lors de l'assemblée générale annuelle qui statuera sur les comptes de l'exercice social se clôturant au 31 décembre 2013 et qui se tiendra en 2014.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 15 mai 2013.

Référence de publication: 2013063319/14.

(130078354) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

PACCOR Pannunity Acquisition S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 26.880,00.

Siège social: L-1736 Senningerberg, 1B, Heienhaff.

R.C.S. Luxembourg B 163.636.

—
Par résolutions signées en date du 3 avril 2013, l'associé unique a décidé de nommer au mandat de réviseur d'entreprises agréé PricewaterhouseCoopers, avec siège social au 400, route d'Esch, L-1471 Luxembourg, pour une période venant à échéance lors de l'assemblée générale annuelle qui statuera sur les comptes de l'exercice social se clôturant au 31 décembre 2013 et qui se tiendra en 2014.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 15 mai 2013.

Référence de publication: 2013063320/14.

(130078372) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Papilio, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-5359 Schuttrange, 34, Leebierg.

R.C.S. Luxembourg B 168.569.

—
Le bilan au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg.

Soak Trust S.A.

Signature

Référence de publication: 2013063321/12.

(130078245) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Effectus Fund, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-2180 Luxembourg, 5, rue Jean Monnet.

R.C.S. Luxembourg B 178.193.

—
STATUTEN

Im Jahre zweitausend und dreizehn, den zwanzigsten Juni.

Vor dem Unterzeichneten, Maître Henri Hellinckx, Notar mit Amtswohnsitz in Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg.

Ist erschienen:

Herr Stefan Josef Zumtaugwald, verheiratet, wohnhaft in Bergwerkstrasse, 10, 8810 Horgen, Schweiz, vertreten durch Maître Gast Juncker, wohnhaft in Luxemburg, gemäß einer Vollmacht ausgestellt am 11. Juni 2013.

Die Vollmacht, nachdem sie von der bevollmächtigten Person und dem Notar unterzeichnet wurde, bleibt dieser Urkunde beigelegt.

Die bevollmächtigte Person ersucht den unterzeichneten Notar, die Satzung einer Aktiengesellschaft, die sie hiermit gründen, zu beurkunden:

Art. 1. Zwischen den Zeichnern und allen zukünftigen Inhabern von Anteilen („Anteilinhaber“) besteht eine Gesellschaft in Form einer Aktiengesellschaft („société anonyme“) unter dem Namen „EFFECTUS FUND“ (die „Gesellschaft“), die sich als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („société d'investissement à capital variable“) qualifiziert.

Art. 2. Die Gesellschaft ist für eine unbeschränkte Zeit gegründet. Sie kann zu jeder Zeit durch einen, wie in Sachen einer Abänderung dieser Satzung getroffenen Beschluss einer außerordentlichen Versammlung der Anteilinhaber aufgelöst und liquidiert werden.

Art. 3. Der ausschließliche Gegenstand der Gesellschaft ist es, die ihr verfügbaren Mittel nach dem Grundsatz der Risikostreuung in übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und andere zulässige Vermögenswerte anzulegen und ihren Anteilinhabern den Ertrag der Verwaltung ihres Vermögens zugute kommen zu lassen.

Die Gesellschaft kann alle Maßnahmen ergreifen und Geschäfte tätigen, welche sie für die Erfüllung und Entwicklung ihres Gegenstandes im Rahmen der Bestimmungen von Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils aktuellen Fassung (das „Gesetz von 2010“) für zweckmäßig erachtet.

Art. 4. Der eingetragene Gesellschaftssitz befindet sich in der Gemeinde Luxemburg, im Großherzogtum Luxemburg. Durch Beschluss des Verwaltungsrats der Gesellschaft (der „Verwaltungsrat“) kann der Gesellschaftssitz innerhalb Gemeinde Luxemburg verlegt werden sowie zusätzliche Zweigstellen oder Büros sowohl im Großherzogtum Luxemburg als auch im Ausland errichtet werden. Sofern und soweit gesetzlich zulässig, kann der Verwaltungsrat beschließen, den Gesellschaftssitz in eine andere Gemeinde im Großherzogtum Luxemburg zu verlegen.

Sollten außergewöhnliche politische, militärische, wirtschaftliche oder soziale Ereignisse eintreten oder bevorstehen, welche nach Meinung des Verwaltungsrats die normale Tätigkeit am Gesellschaftssitz oder den reibungslosen Verkehr zwischen diesem Gesellschaftssitz und dem Ausland beeinträchtigen könnten, so kann der Gesellschaftssitz vorübergehend bis zur Beendigung dieser außergewöhnlichen Ereignisse ins Ausland verlegt werden; diese vorübergehende Maßnahme hat jedoch keinerlei Einfluss auf die Nationalität der Gesellschaft, welche, ungeachtet der vorübergehenden Verlegung des Sitzes, weiterhin eine Luxemburger Gesellschaft bleibt.

Art. 5. Das Gesellschaftskapital besteht aus Anteilen ohne Nennwert und entspricht jederzeit dem in Artikel 21 der vorliegenden Satzung definierten Nettoinventarwert der Gesellschaft.

Das Mindestkapital der Gesellschaft muss sechs Monate nach der Eintragung des Fonds als Organismus für gemeinsame Anlagen in übertragbare Wertpapiere (ein „OGAW“) dem Gegenwert in United States Dollar („USD“) von einer Million zweihundertfünfzigtausend Euro (1.250.000 EUR) entsprechen.

Der Verwaltungsrat hat jederzeit das unbeschränkte Recht, gemäß Artikel 21 der vorliegenden Satzung zusätzliche voll eingezahlte Anteile auszugeben, ohne bestehenden Anteilinhabern ein Vorzugsrecht im Hinblick auf die Zeichnung der auszugebenden Anteile einzuräumen.

Ferner kann der Verwaltungsrat die vorhandenen Anteile in eine größere Anzahl von Anteilen unterteilen unter dem Vorbehalt, dass der gesamte Nettoinventarwert der neuen Anteile nicht höher sein darf als der Nettoinventarwert der unterteilten Anteile.

Der Verwaltungsrat kann jedes ordnungsgemäß bevollmächtigte Verwaltungsratsmitglied oder jeden Geschäftsleiter der Gesellschaft oder jede sonstige ordnungsgemäß bevollmächtigte Person damit beauftragen, innerhalb der gesetzlichen vorgeschriebenen Beschränkungen, Zeichnungen für solche neuen Anteile entgegenzunehmen, diese Anteile auszugeben und die entsprechende Zahlung in Empfang zu nehmen.

Die Anteile können auf Entscheidung des Verwaltungsrats verschiedenen Teilfonds zugeordnet werden, welche auf unterschiedliche Währungen lauten können (die „Teilfonds“). Die Erlöse aus der Ausgabe von Anteilen eines jeden Teilfonds werden gemäß Artikel 3 der vorliegenden Satzung festgelegten Ziele in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder sonstige zulässige Vermögenswerte angelegt, welche solchen geographischen Zonen, Industriesektoren, Währungszonen oder solchen spezifischen Arten von Anteilen oder Schuldverschreibungen entsprechen, wie sie jeweils vom Verwaltungsrat für jeden einzelnen Teilfonds bestimmt werden.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, innerhalb eines Teilfonds verschiedene Klassen von Anteilen (jeweils eine „Anteilklasse“ bzw. „Klasse“) aufzulegen, die sich unter anderem im Hinblick auf Gebührenstruktur, Ausschüttungspolitik, Absicherungsstrategien, Mindestanlagebeträge, Anlegervoraussetzungen, Zahlungsmodalitäten oder andere spezifische Eigenschaften voneinander unterscheiden und auf unterschiedliche Währungen lauten können, wie vom Verwaltungsrat entschieden. Nach Maßgabe der vorstehenden Bestimmungen ist der Verwaltungsrat berechtigt, innerhalb einer Anteilklasse zwei Kategorien von Anteilen zu unterscheiden, wobei die eine Kategorie aus thesaurierenden Anteilen („The-saurierende Anteile“) und die andere Kategorie aus ausschüttenden Anteilen („Ausschüttende Anteile“) besteht. Dem Verwaltungsrat obliegt die Entscheidung, ob und wann Anteile solcher Anteilklassen zum Vertrieb angeboten werden, und die Festlegung der Bedingungen einer solchen Ausgabe.

Verweise in dieser Satzung auf Teilfonds sind gleichzeitig als solche auf Anteilklassen zu verstehen, soweit nicht im Einzelfall eine anderweitige Auslegung gerechtfertigt ist.

Zum Zwecke der Bestimmung des Gesellschaftskapitals wird das den einzelnen Teilfonds zuzuordnende Nettovermögen bei einem Teilfonds der noch nicht in USD ausgedrückt ist, in USD umgewandelt, wobei das Gesellschaftskapital dem gesamten Nettovermögen sämtlicher Teilfonds entspricht.

Art. 6. Anteile werden nur in Form von Namensanteilen ausgegeben. Anteile werden, ohne Anteilscheine ausgegeben. Die Anteilinhaber erhalten eine Bestätigung ihres Anteilbestandes.

Anteile werden lediglich unter der Voraussetzung der Zeichnungsannahme und nach Erhalt des Kaufpreises, gemäß Artikel 22, ausgegeben werden. Der Zeichner erhält nach Annahme der Zeichnung und Eingang des Kaufpreises binnen kurzer Zeit eine Bestätigung bezüglich der von ihm erworbenen Anteile.

Die Zahlung von Dividenden an Inhaber von Anteilen, erfolgt an ihre im Anteilregister angegebene Adresse.

Sämtliche von der Gesellschaft ausgegebenen Anteile werden in das von der Gesellschaft oder von einer oder mehreren damit beauftragten Person(en) geführte Anteilregister eingetragen, welches den Namen eines jeden Inhabers von Anteilen, seinen Wohnort oder Wohnsitz soweit der Gesellschaft bekanntgegeben, die Anzahl und Anteilsklasse der in seinem Besitz befindlichen Anteile enthält. Jede Übertragung eines Anteils wird in das Anteilregister eingetragen.

Die Übertragung von Anteilen erfolgt mittels einer schriftlichen Übertragungserklärung, welche in das Anteilregister eingetragen und sowohl vom Zedenten als auch vom Zessionar oder von den ordnungsgemäß dazu bevollmächtigten Personen datiert und unterzeichnet wird.

Jeder Inhaber von Anteilen muss der Gesellschaft eine Anschrift mitteilen, an welche sämtliche Mitteilungen und Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen sollen. Diese Anschrift wird ebenfalls in das Anteilregister eingetragen.

Bei Miteigentum an den Anteilen wird nur eine Anschrift eingetragen, und alle Mitteilungen werden ausschließlich an diese Anschrift gesandt.

Sollte ein Anteilinhaber es versäumen, eine Anschrift anzugeben, so kann die Gesellschaft eine diesbezügliche Notiz in das Anteilregister eintragen lassen, und als Anschrift des betreffenden Anteilinhabers gilt alsdann die des Gesellschaftssitzes, oder jede andere jeweils von der Gesellschaft eingetragene Anschrift, dies bis zur Angabe einer anderen Anschrift durch diesen Anteilinhaber. Der Anteilinhaber kann die im Anteilregister eingetragene Anschrift jederzeit, durch eine Mitteilung an die Gesellschaft an deren Gesellschaftssitz oder an jede andere von Zeit zu Zeit von der Gesellschaft zu bestimmenden Anschrift, ändern lassen.

Falls die Zahlung des Zeichners zur Ausgabe von Anteilbruchteilen führt, werden diese in das Anteilregister eingetragen. Dieser Bruchteil gewährt kein Stimmrecht, gibt jedoch zu den von der Gesellschaft diesbezüglich festgelegten Bedingungen Anrecht auf anteilmäßige Dividenden.

Art. 7. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Beschränkungen aufzuerlegen, die er nach seinem Ermessen für notwendig hält, um sicherzustellen, dass die Anteile der Gesellschaft nicht von oder im Namen einer natürlichen oder juristischen Person erworben oder gehalten werden, die nach dem alleinigen Ermessen des Verwaltungsrates nicht zur Zeichnung oder zum Besitz der Anteile an der Gesellschaft bzw. der Anteile eines bestimmten Teilfonds oder einer bestimmten Anteilsklasse berechtigt sind, sofern (i) sich ein solcher Anteilbesitz nach Ansicht des Verwaltungsrates nachteilig auf die Gesellschaft auswirken könnte, (ii) dies einen Verstoß gegen in Luxemburg oder im Ausland geltende Gesetze oder Vorschriften zur Folge hätte, (iii) der Gesellschaft daraufhin u. U. steuerliche, rechtliche oder finanzielle Nachteile (insbesondere Steuerkonsequenzen aufgrund des Foreign Account Tax Compliance Act, in seiner jeweils gültigen Fassung (FATCA)) entstehen würden, die ihr ansonsten nicht entstanden wären, oder (iv) wenn die vorgenannten Personen bzw. Gesellschaften die von den Anteilinhabern zu erfüllenden Voraussetzungen für eine bestimmte Anteilsklasse nicht erfüllen (jeweils eine „Nicht Zugelassene Person“).

Insbesondere ist die Gesellschaft berechtigt, das Eigentum an Anteilen der Gesellschaft durch natürliche oder juristische Personen einzuschränken oder zu unterbinden; dies gilt uneingeschränkt für das Eigentum an Anteilen durch (i) „US-Personen“, wie nachstehend definiert, durch (ii) Personen, die eine Zeichnung von Anteilen oder Anteile in ihrem Bestand halten, sofern es sich dabei um Anteile von Anteilklassen handelt, die Institutionellen Anlegern (wie nachstehend definiert) vorbehalten sind, und diese Personen nicht die Voraussetzungen als Institutionelle Anleger erfüllen, oder durch (iii) Nicht Zugelassene Personen. Für die Zwecke dieser Bestimmung ist die Gesellschaft befugt:

(a) die Ausgabe von Anteilen abzulehnen, sofern es den Anschein hat, dass die Ausgabe dazu führt oder dazu führen könnte, dass die Anteile mittelbar oder unmittelbar im wirtschaftlichen Eigentum einer Person stehen, die vom Besitz von Anteilen der Gesellschaft ausgeschlossen ist;

(b) zu jeder Zeit eine im Anteilregister eingetragene Person aufzufordern, solche Auskünfte zu geben und gegebenenfalls die dazu nötigen Beweise zu erbringen, welche nach Auffassung der Gesellschaft für die Feststellung notwendig sind, ob sich die Anteile im wirtschaftlichen Eigentum einer Person befinden, die vom Besitz von Anteilen der Gesellschaft ausgeschlossen ist; und

(c) alle Anteile eines Anteilinhabers zwangsweise zurückzunehmen, sofern die Gesellschaft vermutet, dass eine vom Besitz von Anteilen an der Gesellschaft ausgeschlossene Person wirtschaftliche oder eingetragene Allein- oder Miteigentümerin von Anteilen ist; eine zwangsweise Rücknahme wird wie folgt durchgeführt:

(1) die Gesellschaft übersendet dem Anteilinhaber, in dessen Besitz sich die Anteile befinden oder der im Anteilregister als Eigentümer eingetragen ist, eine Mitteilung (im Folgenden die „Rücknahmemitteilung“), in der die zurückzunehmenden Anteile, der Preis der bei Rücknahme für diese Anteile gezahlt wird sowie der Ort, an dem der Rückkaufpreis (wie

nachstehend in Artikel 19 definiert) für diese Anteile entrichtet wird, bezeichnet sind. Eine solche Mitteilung kann dem Anteilinhaber mittels eines frankierten Einschreibens mit der zuletzt bekannten Anschrift bzw. der im Anteilregister vermerkten Anschrift per Post zugesandt werden. Unmittelbar nach Geschäftsschluss an dem in der Rücknahmemitteilung bezeichneten Datum ist der Anteilinhaber nicht länger Anteilinhaber der Gesellschaft und die vormals von ihm gehaltenen Anteile werden entwertet;

(2) der Preis, zu dem die in der Rücknahmemitteilung angegebenen Anteile zurückgenommen werden, wird in Übereinstimmung mit den Bestimmungen in Artikel 19 dieser Satzung bestimmt;

(3) die Zahlung des Rückkaufpreises erfolgt in der Referenzwährung der jeweiligen Klasse des jeweiligen Teilfonds an den Anteilinhaber, der als Eigentümer erscheint. Der Rückkaufpreis wird von der Gesellschaft bei einer Bank in Luxemburg oder bei einer anderen Stelle (wie in der Rücknahmemitteilung angegeben) zur Auszahlung an diese Person hinterlegt. Mit Hinterlegung der dem oben genannten Rückkaufpreis entsprechenden Gelder erlöschen sämtliche Rechte bzw. Ansprüche der in der Rücknahmemitteilung bezeichneten Person an den Anteilen sowie alle mit diesen verbundene Ansprüche gegen die Gesellschaft oder ihr Vermögen, mit Ausnahme der Rechte des Anteilinhabers, der als Eigentümer der Anteile erscheint, auf Auszahlung des hinterlegten Rückkaufpreises (ohne Zinsen) durch die betreffende Bank, wie oben beschrieben;

(4) die Ausübung der in diesem Artikel eingeräumten Befugnis durch die Gesellschaft kann in keinem Fall mit der Begründung angefochten oder für ungültig erklärt werden, dass der Nachweis über den Eigentümer der Anteile unzureichend war, oder dass das tatsächliche Eigentum an den Anteilen anders gelagert war, als es sich der Gesellschaft zum Zeitpunkt der Rücknahmemitteilung darstellte, vorausgesetzt, die Ausübung der Befugnisse durch die Gesellschaft geschah in gutem Glauben; und

(d) einer vom Anteilbesitz ausgeschlossenen Person auf einer Versammlung der Anteilinhaber der Gesellschaft das Stimmrecht zu versagen.

Im Sinne dieser Satzung bezeichnet der Begriff „US-Person“ jede US-Person (im Sinne der Definition in den US-Bundesgesetzen über Wertpapiere, Waren und Steuern und von FATCA) sowie Personen, die ihren Wohnsitz zum Zeitpunkt des Angebots oder des Verkaufs der Anteile in den Vereinigten Staaten von Amerika haben; der Begriff „Institutioneller Anleger“ im Sinne dieser Satzung bezeichnet alle Anleger, die die Voraussetzungen als institutionelle Anleger im Sinne des Artikels 174 des Gesetzes von 2010 in seiner geltenden Fassung erfüllen.

Art. 8. Jede ordnungsgemäß einberufene Versammlung der Anteilinhaber vertritt die Gesamtheit der Gesellschaftsanteilinhaber. Sie verfügt über die weitestgehenden Befugnisse, um alle im Zusammenhang mit den Tätigkeiten der Gesellschaft stehenden Geschäfte anzuordnen, auszuführen oder zu ratifizieren.

Art. 9. Die Jahresversammlung der Anteilinhaber findet, gemäß der luxemburgischen Gesetzgebung am Gesellschaftssitz in Luxemburg oder an jedem anderen im Einberufungsschreiben angegebenen Ort in Luxemburg, am 1. Mittwoch des Monats September, um 11.00 Uhr, statt, erstmals im Jahr 2014. Ist dieser Tag kein Bankgeschäftstag in Luxemburg, so wird die Versammlung auf den nächstfolgenden Bankgeschäftstag verlegt. Die Jahresversammlung kann im Ausland abgehalten werden, sofern sich dies nach freiem Ermessen des Verwaltungsrats aufgrund von außergewöhnlichen Umständen als notwendig erweist. Sofern nach Luxemburger Recht zulässig und unter Berücksichtigung der in den luxemburgischen Gesetzen und Verordnungen vorgeschriebenen Bedingungen, kann die Jahresversammlung der Anteilinhaber an anderen als dem oben genannten Datum, Zeitpunkt und Ort abgehalten werden, die jeweils vom Verwaltungsrat bestimmt werden.

Sonstige Versammlungen der Anteilinhaber können an Ort und Zeitpunkt, wie in den diesbezüglichen Einberufungsschreiben angegeben, abgehalten werden. Der Verwaltungsrat kann Versammlungen der Anteilinhaber eines oder mehrerer Teilfonds bzw. einer oder mehrerer Klassen einberufen, um über Angelegenheiten dieser Teilfonds oder Klassen und/oder über eine Änderung ihrer jeweiligen Rechte zu beschließen.

Art. 10. Sofern in dieser Satzung keine anders lautenden Regelungen getroffen sind, gelten die gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die Mindestanwesenheit zur Beschlussfähigkeit und die anwendbaren Fristen sowohl für die Einberufung der Versammlungen als auch für die Durchführung der Versammlungen der Anteilinhaber.

Jedes ganze Anteil berechtigt zu einer Stimme, unabhängig von seinem Nettoinventarwert. Die Anteilinhaber können sich in jeder Versammlung der Anteilinhaber von einer anderen Person vertreten lassen, die sie hierzu schriftlich oder durch Fernschreiben, Telegramm, Telex oder Telefax oder jedes andere elektronische Mittel, das geeignet ist, eine derartige Bevollmächtigung zu beweisen, bevollmächtigen.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates oder sein Stellvertreter übernimmt den Vorsitz sämtlicher Versammlungen der Anteilinhaber. In ihrer Abwesenheit wird der Vorsitz von einem anwesenden Verwaltungsratsmitglied oder der vom Verwaltungsrat damit beauftragten Person übernommen. Falls kein Verwaltungsratsmitglied oder eine vom Verwaltungsrat beauftragte Person anwesend ist, wählt die Versammlung der Anteilinhaber jede sonstige Person zum Vorsitzenden dieser Versammlung. Der Sekretär des Verwaltungsrats führt das Protokoll der Versammlung. Falls dieser abwesend ist, bestellt der Vorsitzende der Versammlung den Schriftführer dieser Versammlung. Der Vorsitzende der Versammlung kann einen oder mehrere Stimmenzähler bestellen.

Sofern nicht anders vom Gesetz vorgeschrieben oder in der vorliegenden Satzung festgelegt, werden die Beschlüsse in den ordnungsgemäß einberufenen Versammlungen den Anteilhabern mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Als abgegebene Stimmen gelten jedoch nicht Stimmen von auf der Versammlung vertretenen Anteile, die

nicht an der Abstimmung teilgenommen oder sich enthalten haben oder für die ein leerer oder ungültiger Stimmzettel abgegeben wurde.

Der Verwaltungsrat kann jedwede sonstigen seitens der Anteilinhaber zwecks Beteiligung an einer Versammlung der Anteilinhaber zu erfüllenden Bedingungen festlegen.

Unter Berücksichtigung der in den luxemburgischen Gesetzen und Verordnungen vorgeschriebenen Bedingungen kann in dem Einberufungsschreiben zur Versammlung der Anteilinhaber mitgeteilt werden, dass die Beschlussfähigkeit und die Mehrheitsbedingungen für diese Versammlung anhand der an einem bestimmten Datum und Zeitpunkt vor der Versammlung ausgegebenen und sich im Umlauf befindlichen Anteile festgesetzt werden (der „Erfassungszeitpunkt“). Das Recht eines Anteilinhabers zur Teilnahme an einer Versammlung der Anteilinhaber und zur Ausübung der mit seinen Anteilen verbundenen Stimmrechte, wird anhand der von diesem Anteilinhaber am Erfassungszeitpunkt gehaltenen Anteile festgesetzt.

Art. 11. Die Verwaltung der Gesellschaft obliegt einem Verwaltungsrat, bestehend aus mindestens drei Mitgliedern, welche nicht unbedingt Anteilinhaber sein müssen.

Die Verwaltungsratsmitglieder werden von den Anteilhabern in der Jahresversammlung der Anteilinhaber für eine Amtsdauer gewählt, welche mit der darauffolgenden Jahresversammlung abläuft und bis zur Ernennung und zum Dienstantritt ihrer Nachfolger, mit dem Vorbehalt jedoch, dass ein Verwaltungsratsmitglied jederzeit durch Beschluss der Anteilinhaber mit oder ohne Grund seines Amtes enthoben und/oder ersetzt werden kann.

Wird die Stelle eines Verwaltungsratsmitglieds infolge eines Todesfalls oder Rücktritts oder sonst wie frei, so können die übrigen Mitglieder zusammentreten und mit Stimmenmehrheit ein Verwaltungsratsmitglied bestellen, um diesen freien Posten bis zur nächsten Versammlung der Anteilinhaber zu besetzen.

Art. 12. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und kann einen oder mehrere stellvertretende (n) Vorsitzende(n) ernennen. Des Weiteren kann er einen Sekretär bestellen, welcher nicht Verwaltungsratsmitglied sein muss und mit der Protokollführung der Verwaltungsratssitzungen und der Versammlungen der Anteilinhaber beauftragt wird. Der Verwaltungsrat tritt auf Einberufung des Vorsitzenden oder zweier Verwaltungsratsmitglieder an dem im Einberufungsschreiben angegebenen Ort und Zeitpunkt zusammen.

Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter übernimmt den Vorsitz sämtlicher Versammlungen des Verwaltungsrats. In ihrer Abwesenheit kann der Verwaltungsrat jedoch ein anderes Verwaltungsratsmitglied zum vorläufigen Vorsitzenden dieser Versammlung wählen.

Die Verwaltungsratssitzungen werden sämtlichen Verwaltungsratsmitgliedern mindestens vierundzwanzig Stunden im Voraus durch eine schriftliche Mitteilung oder durch eine Mitteilung, die auf anderem gesetzlich zulässigem Wege erteilt wird, angekündigt, außer in dringenden Fällen, in denen die Gründe dieser Umstände im Einberufungsschreiben anzugeben sind.

Auf dieses Einberufungsschreiben kann mittels Zustimmung aller Verwaltungsratsmitglieder per Schreiben, Fernschreiben, Telegramm, Telex oder Telefax oder jedes andere Mittel, das geeignet ist, eine derartige Zustimmung zu beweisen, verzichtet werden. Individuelle Versammlungen, welche an Ort und Zeitpunkt, wie in dem zuvor vom Verwaltungsrat festgelegten Kalender angegeben, abgehalten werden, bedürfen keines gesonderten Einberufungsschreibens.

Jedes Verwaltungsratsmitglied ist berechtigt, sich in den Verwaltungsratssitzungen durch ein anderes Verwaltungsratsmitglied vertreten zu lassen, sofern das andere Verwaltungsratsmitglied hierzu schriftlich, per Fernschreiben, per Telegramm, Telex oder Telefax oder jedes andere Mittel, das geeignet ist, eine derartige Bevollmächtigung zu beweisen, bevollmächtigt wird. Ein Verwaltungsratsmitglied kann bei jeder Verwaltungsratssitzung auch durch Videokonferenz oder jedes andere Telekommunikationsmittel teilnehmen, das seine Identifikation erlaubt. Diese Mittel müssen dem Verwaltungsratsmitglied eine effektive Beteiligung an der Verwaltungsratssitzung ermöglichen. Das Protokoll der Sitzung muss fortlaufend übertragen werden.

Die Verwaltungsratsmitglieder können nur in ordnungsgemäß einberufenen Verwaltungsratssitzungen handeln. Verwaltungsratsmitglieder können die Gesellschaft nicht durch individuelle Handlungen verpflichten, außer in ausdrücklich vom Verwaltungsrat genehmigten Fällen.

Der Verwaltungsrat kann nur rechtsgültig beschließen oder handeln, wenn die Mehrheit seiner Mitglieder in der Verwaltungsratssitzung anwesend oder vertreten ist.

Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit der anwesenden oder vertretenen Verwaltungsratsmitglieder getroffen. Im Falle einer Stimmengleichheit, sei es für oder gegen eine vom Verwaltungsrat zu treffende Bestimmung, entscheidet die Stimme des Verwaltungsratsvorsitzenden oder im Falle seiner Abwesenheit, die seines Stellvertreters. Im Falle der Abwesenheit des Vorsitzenden und seines Stellvertreters, entscheidet die Stimme des vorläufigen Vorsitzenden.

Der Verwaltungsrat kann seine Befugnisse im Hinblick auf die tägliche Verwaltung und Geschäftsleitung der Gesellschaft und der Ausübung von Geschäften im Hinblick auf die Förderung der Gesellschaftspolitik und des Gesellschaftsgegensatzes an Geschäftsleiter der Gesellschaft übertragen.

Falls die Verwaltungsratsmitglieder einstimmig per Zirkularbeschluss verfahren, ist es ihnen erlaubt, ihre Zustimmung in einer oder mehreren getrennten Ausfertigung(en) per Schreiben mitzuteilen. Das Datum eines solchen Beschlusses ist, sofern im Zirkularbeschluss nicht anders dargelegt, das Datum an dem die letzte Unterschrift erfolgt.

Der Verwaltungsrat kann von Zeit zu Zeit die Geschäftsleiter der Gesellschaft ernennen, einschließlich eines Generaldirektors, stellvertretender Generaldirektoren, stellvertretender Sekretäre und sonstiger Geschäftsleiter, welche für die Leitung und die Verwaltung der Gesellschaft als erforderlich erachtet werden. Jede dieser Bestellungen kann jederzeit vom Verwaltungsrat widerrufen werden. Die Geschäftsleiter brauchen keine Verwaltungsratsmitglieder oder Anteilhaber der Gesellschaft zu sein. Vorbehaltlich einer gegenteiligen Bestimmung in der vorliegenden Satzung haben die ernannten Geschäftsleiter die ihnen vom Verwaltungsrat erteilten Rechte und Verpflichtungen.

Art. 13. Die Protokolle sämtlicher Verwaltungsratssitzungen werden vom Vorsitzenden unterzeichnet und, in seiner Abwesenheit, vom pro tempore-Vorsitzenden, welcher den Vorsitz der Versammlung geführt hat.

Abschriften oder Auszüge dieser Protokolle, welche vor Gericht oder anderweitig vorzulegen sind, werden vom Vorsitzenden, vom Sekretär oder von zwei Verwaltungsratsmitgliedern unterzeichnet.

Art. 14. Der Verwaltungsrat ist nach dem Grundsatz der Risikostreuung berechtigt, die Gesellschafts- und Anlagepolitik, sowie die Richtlinien für die Verwaltung und Geschäftsleitung der Gesellschaft festzulegen.

Der Verwaltungsrat legt die Beschränkungen, die von Zeit zu Zeit auf die Gesellschaftsanlagen anwendbar sind, gemäß Teil I des Gesetzes von 2010, fest.

Der Verwaltungsrat kann beschließen, dass Anlagen der Gesellschaft vorwiegend bestehen aus:

- a) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die auf einem geregelten Markt (wie im Gesetz von 2010 definiert) notiert bzw. gehandelt werden;
- b) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die auf einem anderen Markt, der anerkannt, geregelt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union gehandelt werden;
- c) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die an einer Wertpapierbörse oder auf einem anderen Markt, der anerkannt, geregelt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, eines Staates in Europa, Asien, Ozeanien, Afrika und des Amerikanischen Kontinents zur amtlichen Notierung zugelassen sind bzw. gehandelt werden;
- d) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten aus Neuemissionen, sofern die Emissionsbedingungen die Verpflichtung enthält, die Zulassung zur amtlichen Notierung bzw. zum Handel an einer oben erwähnten Wertpapierbörse bzw. an einem oben erwähnten geregelten Markt zu beantragen und diese Zulassung innerhalb eines Jahres nach der Emission erfolgt;
- e) Sonstigen Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten oder anderen Vermögenswerten gemäß den vom Verwaltungsrat im Einklang mit den anwendbaren Gesetzen und Verordnungen festgelegten Beschränkungen, wie sie in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft offen gelegt werden.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft ist nach dem Grundsatz der Risikostreuung berechtigt, bis zu 100% der Vermögenswerte eines Teilfonds der Gesellschaft in unterschiedliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente anzulegen, welche von einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, seinen Gebietskörperschaften, einem Drittstaat, wenn er von der luxemburgischen Aufsichtsbehörde anerkannt ist und in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft offen gelegt ist (zum Beispiel, ohne Einschränkung, Mitgliedsstaaten der OECD, Singapur, Brasilien, Russland, Indonesien und Südafrika) oder von internationalen Organismen öffentlich rechtlichen Charakters, denen ein oder mehrere Mitgliedstaaten der Europäischen Union angehören, sofern jede betreffende Teilfonds Wertpapiere von mindestens sechs verschiedenen Emittenten erhalten muss und die Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente eines jeden Emittenten 30% des Nettovermögens eines Teilfonds nicht übersteigen dürfen.

Der Verwaltungsrat kann beschließen, Anlagen der Gesellschaft in abgeleitete Finanzinstrumente, einschließlich gleichwertige bar abgerechnete Instrumente, die an einem geregelten Markt im Sinne des Gesetzes von 2010 gehandelt werden und/oder in abgeleitete Finanzinstrumente, die nicht an einer Börse gehandelt werden („OTC-Derivate“) zu tätigen, sofern es sich bei den Basiswerten um Instrumente im Sinne des Artikels 41 (1) des Gesetzes von 2010, Finanzindizes, Zinssätze, Wechselkurse oder Währungen handelt, in die die Gesellschaft gemäß ihrer Anlagezielen investieren darf und in den Verkaufsunterlagen offen gelegt werden.

Jeder Teilfonds darf im größtmöglichen zulässigen Umfang und unter Berücksichtigung der in den luxemburgischen Gesetzen und Verordnungen vorgeschriebenen Bedingungen, und in Übereinstimmung mit den in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft aufgeführten Bestimmungen, Anteile zeichnen, erwerben und/oder halten, die von einer oder mehreren anderen Teilfonds der Gesellschaft ausgegeben wurden oder ausgegeben werden. In diesem Fall und unter Berücksichtigung der in den luxemburgischen Gesetzen und Verordnungen vorgeschriebenen Bedingungen, sind die mit diesen Anteilen verbundenen etwaigen Stimmrechte, aufgehoben solange sie von einem anderen Teilfonds der Gesellschaft gehalten werden. Zusätzlich und solange diese Anteile von einem Teilfonds der Gesellschaft gehalten werden, wird deren Wert nicht für die Berechnung des globalen Nettovermögens der Gesellschaft, zum Zwecke der Einhaltung der vom Gesetz von 2010 vorgesehenen Mindestgrenze des Nettovermögens, berücksichtigt.

Unter Berücksichtigung der in den luxemburgischen Gesetzen und Verordnungen vorgeschriebenen Bedingungen und Einschränkungen und wie in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft beschrieben, kann der Verwaltungsrat beschließen, (i) einen Teilfonds als Feeder-OGAW oder als Master-OGAW aufzulegen (ii) bestehende Teilfonds in einen Feeder-OGAW umzuwandeln oder (iii) Änderungen am Master-OGAW einer ihrer Feeder-OGAW vorzunehmen.

Der Verwaltungsrat kann ferner beschließen, Teilfonds auszugeben, deren Vermögenswerte die Zusammensetzung eines Finanzindexes nachbilden, sofern die Zusammensetzung des Index hinreichend diversifiziert ist, der Index eine

adäquate Bezugsgrundlage für den Markt, auf den er sich bezieht, darstellt, der Index in angemessener Weise veröffentlicht wird und von der luxemburgischen Aufsichtsbehörde anerkannt wird.

Die Gesellschaft wird nicht mehr als 10% der Nettoinventarwerte eines Teilfonds in Organismen für gemeinsame Anlagen gemäss Artikel 41 (1) (e) des Gesetzes von 2010 anlegen, der Verwaltungsrat kann jedoch für alle oder einzelne Teilfonds höhere Grenzwerte festlegen.

Art. 15. Zwischen der Gesellschaft und einer anderen Gesellschaft oder einem anderen Unternehmen abgeschlossene Verträge oder Geschäfte können durch die Tatsache, dass ein oder mehrere Verwaltungsratsmitglieder oder Geschäftsleiter der Gesellschaft ein Interesse an einer anderen Gesellschaft oder einem anderen Unternehmen haben oder Verwaltungsratsmitglied, Gesellschafter, Geschäftsleiter oder Angestellter dieser Gesellschaft oder Unternehmen sind, weder beeinträchtigt noch ungültig werden. Jedes Verwaltungsratsmitglied oder jeder Geschäftsleiter der Gesellschaft, welcher als Verwaltungsratsmitglied, Gesellschafter, Geschäftsleiter oder Angestellter für eine Gesellschaft oder ein Unternehmen fungiert, mit welcher die Gesellschaft kontrahiert oder sonst wie Geschäfte tätigt, darf aufgrund seiner Verbindung zu dieser anderen Gesellschaft oder Firma nicht daran gehindert werden, solche im Zusammenhang mit derartigen Verträgen oder Geschäften stehende Angelegenheiten in Betracht zu ziehen, diesbezüglich abzustimmen oder zu handeln.

Falls ein Verwaltungsratsmitglied oder Geschäftsleiter der Gesellschaft ein persönliches Interesse an einem Geschäft der Gesellschaft hat, muss das betroffene Verwaltungsratsmitglied oder der betroffene Geschäftsleiter dem Verwaltungsrat dieses persönliche Interesse mitteilen und darf keine solche Transaktion in Betracht ziehen oder diesbezüglich abstimmen; über das Interesse des betroffenen Verwaltungsratsmitglieds oder Geschäftsleiter wird in der darauffolgenden Versammlung der Anteilinhaber Bericht erstattet.

Der oben verwendete Begriff „persönliches Interesse“ gilt nicht für die Beziehung zu oder das Interesse in irgendeiner Angelegenheit, Position oder einer Transaktion im Zusammenhang mit „Investas AG“ oder irgendeiner ihrer Zweigstellen oder Tochtergesellschaften, oder mit einer sonstigen Gesellschaft oder Einheit wie vom Verwaltungsrat nach eigenen Ermessen von Zeit zu Zeit festgelegt.

Art. 16. Die Gesellschaft kann jedes Verwaltungsratsmitglied oder jeden Geschäftsleiter, deren Erben, Testamentvollstrecker und Vermögensverwalter für alle Ausgaben entschädigen, welche diese im Zusammenhang mit jedweden Verfahren, Prozessen und Gerichtsverfahren aufgrund ihrer Eigenschaft als gegenwärtige oder ehemalige Verwaltungsratsmitglieder oder als Geschäftsleiter der Gesellschaft hatten, oder, auf deren Antrag, jedweder anderen Gesellschaft, in welcher die Gesellschaft Anteilinhaber oder Gläubiger ist und von welcher sie keine Entschädigung beanspruchen können, es sei denn, es handelt sich um solche Angelegenheiten, für welche sie in solchen Verfahren, Prozessen oder Gerichtsverfahren letztendlich für grobe Fahrlässigkeit oder vorsätzliches Fehlverhalten für haftbar erklärt werden.

Art. 17. Die Gesellschaft wird durch die Unterschrift zweier Verwaltungsratsmitglieder, die Einzelunterschrift eines rechtmäßig dazu bevollmächtigten Geschäftsleiters der Gesellschaft oder durch die Unterschrift jeder sonstigen vom Verwaltungsrat dazu bevollmächtigten Person verpflichtet.

Art. 18. Die Gesellschaft bestellt einen zugelassenen Wirtschaftsprüfer, welchem die durch das Gesetz von 2010 vorgeschriebenen Aufgaben obliegen. Der Wirtschaftsprüfer wird von der Jahresversammlung der Anteilinhaber gewählt und bleibt im Amt bis zur Ernennung seines Nachfolgers.

Art. 19. Wie nachstehend näher erläutert, kann die Gesellschaft jederzeit ihre eigenen Anteile unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen zurückkaufen.

Jeder Anteilinhaber kann den Rückkauf aller oder eines Teils seiner Anteile durch die Gesellschaft beantragen mit der Maßgabe, dass die Gesellschaft alle verbleibenden Anteile dieses Anteilinhabers zurücknehmen kann, sofern die Ausführung eines solchen Antrages dazu führen würde, dass der Anteilbestand bei der Gesellschaft oder dem jeweiligen Teilfonds oder der jeweiligen Klasse auf einen bestimmten Gesamtbetrag bzw. eine bestimmte Gesamtzahl von Anteilen fällt die unter dem vom Verwaltungsrat jeweils festgelegten Mindestbestand liegt.

Rücknahmeanträge werden zum jeweiligen Bewertungstichtag abgerechnet, wie in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft festgelegt. Der Rückkaufpreis wird spätestens sieben Bankgeschäftstage nach dem betreffenden Bewertungstichtag ausgezahlt, jedoch kann vom Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit eine kürzere Zeitspanne bestimmt werden. Der Rückkaufpreis entspricht dem gemäß den Bestimmungen von Artikel 21 der vorliegenden Satzung festgelegten Nettoinventarwert der Anteile des jeweiligen Teilfonds oder der jeweiligen Klasse, abzüglich eines Rücknahmeabschlages und abzüglich anderer Kosten (insbesondere Steuern, Gebühren, und sonstige Transaktionskosten („Dilution Levy“)) wie vom Verwaltungsrat jeweils bestimmt und in den Verkaufsunterlagen beschrieben.

Auf Anfrage des betreffenden Anteilinhabers und unter der Verantwortung des Verwaltungsrats können Auszahlungen in Form von Sacheinlagen erfolgen. Dem Verwaltungsrat steht es frei, solche Auszahlungen in Form von Sacheinlagen abzulehnen und eine Barauszahlung des Rücknahmegeldes in der Währung der betreffenden Klasse oder der betreffenden Teilfonds vorzunehmen. Wenn Anteilinhaber eine Auszahlung anfragen und der Verwaltungsrat sein Einverständnis hierzu erklärt, erhält der betreffende Anteilinhaber, soweit dies möglich ist, eine repräsentative Auswahl des jeweiligen Teilfondsvermögens in Vermögenswerten und Bargeld, welche der Anzahl der zurückgenommenen Anteile entspricht. Der Verwaltungsrat wird in diesem Rahmen dem Erfordernis der Gleichbehandlung sämtlicher Anteilinhaber Rechnung tragen.

Der Wert der Sacheinlage wird durch den Wirtschaftsprüfer, im Einklang mit dem luxemburgischen Gesetz, bestätigt. Sämtliche im Zusammenhang mit Rücknahmen in Form von Sacheinlagen entstehenden Kosten (dies beinhaltet auch die Kosten und Gebühren des Wirtschaftsprüfers) werden durch den betroffenen Anteilinhaber getragen.

Alle Rückkaufsanträge müssen vom betreffenden Anteilinhaber in schriftlicher Form am Gesellschaftssitz in Luxemburg oder bei jedweder anderen von der Gesellschaft als ihren Agenten für den Anteilrückkauf ernannten Person oder Gesellschaft eingereicht werden.

Jeder Rückkaufsantrag ist, außer im Falle einer Rückkaufsaussetzung gemäß Artikel 20 der vorliegenden Satzung, unwiderruflich. Mangels Widerrufs erfolgt der Rückkauf am ersten Bewertungsstichtag nach Beendigung der Aussetzung.

Die von der Gesellschaft zurückgekauften Anteile werden annulliert.

Jeder Anteilinhaber kann durch einen Antrag den Umtausch aller oder eines Teils seiner Anteile in Anteile einer anderen Klasse des gleichen Teilfonds oder in Anteile einer anderen Klasse eines anderen Teilfonds zum jeweiligen Nettoinventarwert des entsprechenden Teilfonds/Klasse beantragen, berichtigt durch die jeweiligen Kosten (insbesondere Steuern, Gebühren, und sonstige Transaktionskosten) und durch das Auf- und Abrunden, wie vom Verwaltungsrat entschieden. Der Verwaltungsrat kann unter anderem im Hinblick auf die Häufigkeit des Umtauschs Beschränkungen auferlegen und für den Umtausch eine nach Gutdünken, im Interesse der Gesellschaft und der gesamten Anteilinhaber, festgelegte Gebühr in Rechnung stellen.

Soweit nicht eine anderweitige Entscheidung des Verwaltungsrates ergangen ist, erfolgt kein Rückkauf oder Umtausch durch einen einzigen Anteilinhaber für einen Betrag, welcher den Mindestbetrag oder die Mindestanzahl von Anteilen oder jedweden anderen vom Verwaltungsrat festzulegenden Betrag oder jedwede andere Anzahl von Anteilen unterschreitet und wie in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft festgelegt.

Für den Fall, dass ein Rückkauf oder ein Umtausch oder eine Übertragung von Anteilen den Wert des Anteilbestands eines Teilfonds oder einer Klasse eines einzelnen Anteilinhabers auf weniger als den Mindestbetrag, wie in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft festgelegt, oder auf einen niedrigeren vom Verwaltungsrat festzulegenden Betrag reduziert, wird angenommen, dass der betreffende Anteilinhaber den Rückkauf oder den Umtausch seiner sämtlichen Anteile dieses Teilfonds oder dieser Klasse beantragt hat.

Falls Rückkaufsanträge für Anteile in einem Teilfonds, die an einem Bewertungsstichtag auszuführen wären, mehr als einen von Zeit zu Zeit vom Verwaltungsrat festgelegten und in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft angegebenen Prozentsatz des Nettovermögens dieses Teilfonds ausmachen (das „Rückgabelimit“), kann die Gesellschaft im Interesse der Anteilinhaber beschließen, die jeweiligen Rücknahmeanträge anteilig zum entsprechenden Bewertungsstichtag nur insoweit auszuführen, dass nicht mehr als das Rückgabelimit des jeweiligen Teilfonds am Bewertungsstichtag betroffen sind.

Soweit Rücknahmeanträge eines Bewertungsstichtages aufgrund dieser Beschränkung nicht vollständig ausgeführt worden sind, wird der nicht ausgeführte Teil wie ein Rücknahmeantrag des nächsten Bewertungsstichtages behandelt. Ein solcher Rücknahmeantrag wird gegenüber Rücknahmeanträgen, die erst zu diesem zweiten Bewertungsstichtag gestellt worden sind, vorrangig behandelt. Der Verwaltungsrat kann beschließen, auch auf den folgenden Bewertungsstichtagen die Beschränkung betreffend das Rückgabelimit anzuwenden. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann beschließen, falls zu irgendeinem Zeitpunkt der Nettoinventarwert aller Anteile eines Teilfonds oder einer Klasse weniger als den in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft festgelegten Mindestbetrag beträgt, sämtliche Anteile des betroffenen Teilfonds oder der betreffenden Klasse zu dem am Tage, an welchem sämtliche zu diesem Teilfonds oder dieser Klasse gehörenden Guthaben realisiert wurden, anwendbaren Inventarwert zurückzukaufen.

Art. 20. Zum Zwecke der Festlegung des Ausgabe-, Rückkaufs- und Umtauschpreises pro Anteil bestimmt die Gesellschaft regelmäßig, je nach Bestimmung des Verwaltungsrats, jedoch mindestens zweimal im Monat, den Nettoinventarwert der Anteile eines jeden Teilfonds (wobei der Tag, an welchem der Nettoinventarwert bestimmt wird, in der vorliegenden Satzung „Bewertungsstichtag“ genannt wird), sofern der Bewertungsstichtag im Falle eines Bankfeiertages in Luxemburg oder an einem anderen vom Verwaltungsrat bestimmten Ort auf den nächstfolgenden Bankgeschäftstag verlegt wird.

Die Gesellschaft kann die Bestimmung des Nettoinventarwerts der Anteile jedes Teilfonds, die Ausgabe und den Rückkauf der Anteile dieses Teilfonds, sowie den Umtausch von und in Anteile eines jeden Teilfonds oder einer jeden Klasse aussetzen:

a. wenn (mit Ausnahme von gewöhnlichen Feiertagen oder den an Wochenenden üblichen Ruhetagen) eine oder mehrere Börsen oder Märkte, welche für einen wesentlichen Teil des Vermögens des Teilfonds des Fonds die Bewertungsgrundlage bilden oder wenn eine oder mehrere ausländische Devisenmärkte in der Währung, auf die ein wesentlicher Teil des Fondsvermögens lautet, aus anderen als den vorstehenden Gründen geschlossen sind oder der dortige Handel beschränkt oder ausgesetzt wird;

b. wenn als Folge außergewöhnlicher, außerhalb der Verantwortung und Kontrolle des Verwaltungsrates liegenden Gründen die Veräußerung oder Bewertung von Anlagen, die einen wesentlichen Teil des Teilfondsvermögens ausmachen, unmöglich wird;

c. wenn aufgrund von Beschränkungen des Devisenverkehrs die Geschäfte für den Teilfonds nicht zu den normalen Wechselkursen erfolgen können oder wenn der Wert der Vermögenswerte eines Teilfonds nicht wirksam ermittelt werden kann;

d. während eines Ausfalles der üblichen Kommunikationsmittel, die normalerweise zur Ermittlung des Kurses oder des Wertes der Anlagen eines Teilfonds oder der aktuellen Börsenkurse verwendet werden;

e. falls aus anderen Gründen der Nettoinventarwert eines Teilfonds nicht in der geforderten Schnelligkeit und Genauigkeit berechnet werden kann;

f. während eines Zeitraums, in dem der Fonds nicht dazu in der Lage ist, Gelder zu repatriieren, die benötigt werden, um Zahlungen für die Rücknahme der Anteile eines Teilfonds zu leisten, oder in dem die Gelder aus der Veräußerung oder für den Erwerb von Anlagen oder Zahlungen für die Rücknahme von Anteilen nach Ansicht des Verwaltungsrates nicht zu normalen Wechselkursen überwiesen werden können;

g. im Falle der Veröffentlichung (i) einer Mitteilung, mit der eine Versammlung der Anteilinhaber zwecks Beschlussfassung über die Liquidation des Fonds oder eines Teilfonds einberufen wird oder eines Beschlusses des Verwaltungsrats einen oder mehrere Teilfonds zu liquidieren, oder (ii) sofern eine Aussetzung im Hinblick auf den Schutz der Anteilinhaber gerechtfertigt ist, im Falle einer Mitteilung, mit der eine Versammlung der Anteilinhaber zwecks Beschlussfassung über die Zusammenlegung des Fonds oder eines Teilfonds einberufen wird oder eines Beschlusses des Verwaltungsrats des Fonds betreffend die Zusammenlegung einer oder mehrerer Teilfonds;

h. während eines Zeitraums, in dem nach Ansicht des Verwaltungsrates ungewöhnliche Umstände herrschen, unter denen es unmöglich ist oder unfair gegenüber den Anteilhabern wäre, den Handel mit den Anteilen des Fonds fortzusetzen.

Sofern es angebracht ist, wird eine vorübergehende Aussetzung von der Gesellschaft bekanntgegeben und den Anteilhabern, welche den Rückkauf ihrer Anteile durch die Gesellschaft beantragen bei der schriftlichen Antragstellung hinsichtlich des Rückkaufs mitgeteilt.

Die vorübergehende Aussetzung bezüglich eines Teilfonds wird keinen Einfluss auf die Festlegung des Nettoinventar-, Ausgabe-, Rückkaufs- und Umtauschpreises der anderen Teilfonds haben.

Art. 21. Der Nettoinventarwert der Anteile einer jeden Klasse eines jeden Teilfonds der Gesellschaft wird in der Währung der entsprechenden Klasse des entsprechenden Teilfonds als Pro-Anteil-Wert ausgedrückt und an jedem Bewertungsstichtag ermittelt, indem das Gesamtnettovermögen der entsprechenden Klasse des entsprechenden Teilfonds, welches dem am besagten Datum auf die entsprechende Klasse bezogenen Wert des Vermögens der Gesellschaft zurechenbaren Vermögenswerten abzüglich der dieses Teilfonds/Klasse zurechenbaren Verbindlichkeiten entspricht und zum angeblichen Bewertungsstichtag berechnet wurde, durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile der entsprechenden Klasse des entsprechenden Teilfonds geteilt.

A. Die Vermögenswerte der Gesellschaft umfassen:

Der Wert dieser Vermögenswerte wird folgendermaßen bestimmt:

- (a) alle Barmittel, Forderungen oder Einlagen einschließlich darauf angefallener Zinsen;
- (b) alle Wechsel, Schuldtitel und fälligen Außenstände (einschließlich der Erlöse aus der Veräußerung von Wertpapieren, für die noch keine Zahlung eingegangen ist);
- (c) alle Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Beteiligungen, Rentenwerte, Schuldtitel, Anteile/Aktien an Organismen für gemeinsame Anlagen, Options- oder Zeichnungsrechte, Bezugsrechte und sonstigen erlaubten Anlagen und Wertpapiere, welche die Gesellschaft hält oder zum Gegenstand eines Kontraktes gemacht hat;
- (d) alle der Gesellschaft zustehenden Dividenden oder Ausschüttungen in Bargeld oder als Sacheinlage, soweit sie der Gesellschaft bekannt sind (wobei gilt, daß die Gesellschaft zur Berücksichtigung von Schwankungen des Marktwertes von Wertpapieren als Folge von Handelbräuchen, wie dem Handel „ex Dividende“ oder „ex Bezugsrechte“, Berichtigungen vornehmen kann);
- (e) alle auf Wertpapiere der Gesellschaft aufgelaufene Zinsen, soweit sie nicht im Kapitalbetrag des Wertpapiers enthalten sind;
- (f) alle Gründungskosten der Gesellschaft, soweit sie noch nicht abgeschrieben sind, wobei gilt, dass solche Gründungskosten unmittelbar vom Gesellschaftskapital abgeschrieben werden können; und
- (g) alle sonstigen zulässigen Anlagen jeder Art, einschließlich verauslagter Kosten.

Der Wert dieser Vermögenswerte wird folgendermaßen bestimmt:

(1) Rechnungsabgrenzungsposten, Bardividenden und Zinsen, die wie vorstehend beschrieben erklärt wurden oder angefallen sind, aber noch nicht eingegangen sind, ist der Gesamtbetrag des jeweiligen Postens, soweit es nicht jeweils unwahrscheinlich ist, dass der volle Betrag gezahlt wird oder eingeht; im letzteren Falle wird der Wert des jeweiligen Postens durch Vornahme von Abzügen bestimmt, die der Verwaltungsrat jeweils für angemessen hält, um den tatsächlichen Wert des jeweiligen Postens wiederzugeben.

(2) Der Wert der an einer Börse notierten oder gehandelten Wertpapiere basiert auf ihrem letzten verfügbaren Kurs.

(3) Der Wert von an OTC (over the counter)-Märkten oder anderen geregelten Märkten gehandelten Wertpapieren und/oder Derivaten basiert auf ihrem letzten verfügbaren Kurs.

(4) Falls Wertpapiere des Fonds am betreffenden Tag nicht an einer Börse, einem OTC-Markt oder anderen geregelten Markt notiert sind oder gehandelt werden oder falls für die an einer Börse notierten und gehandelten Wertpapiere oder die an einem OTC-Markt oder einem anderen geregelten Markt gehandelten Wertpapiere der gemäß Absatz (2) oder

(3) bestimmte Kurs nicht dem marktgängigen Kurs der relevanten Wertpapiere entspricht, wird der Wert dieser Wertpapiere anhand des realistischsten zu erwartenden Verkaufspreises unter Einhaltung der Sorgfaltspflicht und nach Treu und Glauben festgelegt.

(5) Derivate, die nicht an einer Börse notiert sind oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, werden zuverlässig und nachprüfbar auf Handelsbasis und gemäß der Marktpraxis bewertet.

(6) Swaps werden zu ihrem angemessenen Wert auf der Basis der zugrunde liegenden Wertpapiere (zum Geschäftsschluss oder im Laufe eines Tages) und der Merkmale der zugrunde liegenden Verpflichtungen bewertet.

(7) Anteile oder Aktien von anderen Organismen für gemeinsame Anlagen des offenen Typs werden auf der Basis des letzten Nettoinventarwertes oder des letzten verfügbaren Börsenkurses bewertet.

(8) Liquide Mittel und Geldmarktinstrumente können zu ihrem Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen oder zu den fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden. Alle sonstigen Vermögenswerte können in der gleichen Weise bewertet werden, sofern dies praktisch möglich ist.

(9) Wenn einer der oben beschriebenen Bewertungsgrundsätze nicht der Bewertungsmethode entspricht, die an bestimmten Märkten üblicherweise angewendet wird, oder wenn einer dieser Bewertungsgrundsätze aufgrund der Ungenauigkeit der Bewertung für die Ermittlung des Wertes des Fondsvermögens ungeeignet erscheint, kann der Verwaltungsrat in Übereinstimmung mit allgemein anerkannten Grundsätzen der Bewertung und der Rechnungslegung andere Bewertungsgrundsätze festlegen, und

(10) Unter Umständen, wo die Interessen des Fonds oder seiner Anteilsinhaber dies rechtfertigen (z.B. zur Vermeidung von Market-Timing-Praktiken), kann der Verwaltungsrat beliebige angemessene Maßnahmen ergreifen und z.B. die Methode des „Fair Value Pricing“ anwenden, um den Wert des Fondsvermögens anzupassen, wie in den Verkaufsunterlagen des Fonds ausführlicher dargelegt.

B. Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft umfassen:

(a) Alle Fremdmittel, Wechsel und Verpflichtungen;

(b) Honorare und Auslagen des Anlageberaters und der Anlageverwalter (Investmentmanager) der Gesellschaft, Vergütungen für die Verwaltungsgesellschaft (soweit anwendbar) und deren Depotbank (einschließlich Honorare und Auslagen ihrer Korrespondenten im Ausland) sowie alle weiteren Aufwendungen für den Betrieb der Gesellschaft. Zu den Honoraren und Auslagen, die von der Gesellschaft zu tragen sind, zählen ebenfalls beispielsweise Steuern, die Kosten für Dienstleistungen von fachlicher Beratung wie beispielsweise die Rechtsberatung oder Wirtschaftsprüfung, die Kosten des Drucks von Vollmachten, an die Anteilinhaber zu richtende Berichte, der Prospekte, der wesentlichen Anlegerinformationen, die Kosten der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen, von etwaigen Ausschüttungen von Dividenden, die Auslagen der Transferstelle der Gesellschaft, Registrierungskosten und sonstige Kosten, die in Zusammenhang mit der Zulassung zum Vertrieb durch die Behörden in verschiedenen Ländern und der Berichterstattung an diese Behörden anfallen, die etwaigen Kosten der Übersetzung des Prospektes und weiterer Dokumente, welche zum Zwecke der Registrierung der Gesellschaft in verschiedenen Ländern notwendig sind, die Vergütungen, Auslagen und Reisespesen der Mitglieder des Verwaltungsrates der Gesellschaft, Versicherungskosten, Zinsen, die Gebühren für die Börsennotierung und Maklerprovisionen, Vergütungen an Vertreter, deren Beauftragung für den Vertrieb in anderen Ländern notwendig ist, die an Index-Lizenzinhaber zu entrichtenden Lizenzgebühren, Kosten für Trademarks; und alle ähnlichen Verwaltungskosten, einschließlich Werbungskosten (inkl. Kosten für die Vorbereitung, Druck und Übersetzung von Marketingunterlagen), Steuern und Kosten, die mit der Übertragung und der Verwahrung von Wertpapieren oder Bargeld anfallen, Barauslagen der Depotbank und aller sonstigen Beauftragten der Gesellschaft sowie die Kosten der Berechnung und Veröffentlichung des Nettoinventarwertes je Anteil;

(c) alle bekannten gegenwärtigen und künftigen Verbindlichkeiten einschließlich aller fälligen vertraglichen Verpflichtungen zur Leistung von Geld oder als Sacheinlage, einschließlich der Summe noch nicht ausgeschütteter Dividenden, die vom Verwaltungsrat beschlossen worden sind, wenn der Bewertungstag auf den Stichtag für die Feststellung derjenigen Personen fällt, die anspruchsberechtigt sind, oder nach diesem Stichtag liegt;

(d) eine angemessene Rückstellung für künftige Steuern auf Kursgewinne und Erträge zum Bewertungstag und sonstige Rückstellungen, welche der Verwaltungsrat genehmigt und gebilligt hat; und

(e) alle sonstigen Verbindlichkeiten der Gesellschaft, welcher Art auch immer.

C. Für jeden Teilfonds wird eine Vermögensmasse wie folgt gebildet:

(a) der Erlös aus der Emission jedes Teilfonds wird in den Gesellschaftsbüchern der für diesen Teilfonds gebildeten Masse zugewiesen und die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie die Einkünfte und Ausgaben werden gemäß den Bestimmungen des vorliegenden Artikels der entsprechenden Masse zugeordnet;

(b) falls sich ein Vermögenswert aus einem anderen Vermögenswert ableitet, so wird dieser abgeleitete Vermögenswert in den Gesellschaftsbüchern derselben Masse zugeordnet wie die Vermögenswerte, aus dem sie sich ableiten; bei jeder Neubewertung eines Vermögenswertes wird die Werterhöhung oder die Wertminderung der entsprechenden Masse zugeordnet;

(c) sofern die Gesellschaft eine Verbindlichkeit eingeht, die in Verbindung mit einem Vermögenswert einer bestimmten Masse oder mit irgendeiner Handlung im Zusammenhang mit einem Vermögenswert einer bestimmten Masse steht, so wird die betreffende Verbindlichkeit der entsprechenden Masse zugeordnet;

(d) wenn ein Vermögenswert oder eine Verbindlichkeit der Gesellschaft keiner bestimmten Masse zugeordnet werden kann, so wird der betreffende Vermögenswert oder die Verbindlichkeit gleichmäßig auf sämtliche Massen verteilt oder, soweit aufgrund der Betragshöhe gerechtfertigt, der Verbindlichkeit, anteilmäßig zum Nettoinventarwert der entsprechenden Masse verteilt;

(e) nach dem Tag, der für die Bestimmung der Personen maßgeblich ist, die hinsichtlich der für einen Teilfonds erklärten Ausschüttungen berechtigt sind, vermindert sich der Nettoinventarwert des jeweiligen Teilfonds um den entsprechenden Dividendenbetrag.

D. Jede Masse von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten besteht aus einem Portfolio von übertragbaren Wertpapieren und anderen Vermögenswerten, in welche die Gesellschaft investieren darf und der Anspruch jedes von der Gesellschaft ausgegebenen Teilfonds in Verbindung mit dieser Masse wird sich entsprechend der unten erwähnten Regeln ändern.

Darüber hinaus können in einer Masse klassenspezifische Vermögenswerte für eine oder mehrere spezifischen Teilfonds gehalten werden; diese werden vom gemeinsamen Portfolio aller Teilfonds einer solchen Masse getrennt gehalten wobei spezifische Verbindlichkeiten für jeden Teilfonds eingetragen werden.

Der einem Teilfonds zugewiesene Anteil im gemeinsamen Portfolio aller Teilfonds einer gleichen Masse, wird durch Berücksichtigung der Ausgaben, Rückkäufen, Ausschüttungen, als auch Zahlungen von klassenspezifischen Ausgaben, Einkommensbeiträgen, Verkaufserlösen von klassenspezifischen Vermögenswerten, oder Zuteilungen zwischen Klassen wobei die unten aufgeführten Bewertungsregeln mutatis mutandis angewendet werden.

Der Prozentsatz des Nettoinventarwertes des gemeinsamen Portfolios einer solchen Masse, die jedem Teilfonds zugewiesen wird, wird wie folgt bestimmt:

1) Zum Zeitpunkt der ersten Emission von Anteilen eines neuen Teilfonds wird der jedem Teilfonds zugewiesene Prozentsatz des Nettovermögens des gemeinsamen Portfolios auf Basis der jeweiligen Zuteilung für Rechnung der jeweiligen Teilfonds bestimmt.

2) Der nach der Emission eines spezifischen Teilfonds erhaltene Emissionserlös, wird dem gemeinsamen Portfolio zugewiesen und führt zu einer Vergrößerung des Anteiles im gemeinsamen Portfolio des betreffenden Teilfonds.

3) Sofern die Gesellschaft für einen bestimmten Teilfonds spezifische Vermögenswerte erwirbt oder klassenspezifische Ausgaben tätigt (aber die von den anderen Teilfonds zu tätigen Ausgaben hinaus) oder spezifische Ausschüttungen vornimmt oder den Rückkaufpreis von Anteilen eines spezifischen Teilfonds bezahlt, so wird der Anteil dieses Teilfonds am gemeinsamen Portfolio um die Kosten klassenspezifischen Vermögenswerte, die Zahlung klassenspezifischer Ausgaben, die betreffend die Anteile eines solchen Teilfonds vorgenommenen Ausschüttungen oder die Zahlung des Rückkaufpreises nach Rückkauf von Anteilen eines solchen Teilfonds reduziert.

4) Der Wert klassenspezifischer Vermögenswerte und die Summe klassenspezifischer Verbindlichkeiten werden lediglich denjenigen Teilfonds zugewiesen, der in Verbindung mit solchen Vermögenswerten oder Schulden stehen; dementsprechend wird der Nettoinventarwert pro Anteil eines oder mehreren solchen spezifischen Teilfonds erhöht oder gemindert.

E. Zum Zwecke des vorliegenden Artikels gilt folgendes:

a) die gemäß Artikel 19 der vorliegenden Satzung zurückzukaufenden Anteile gelten bis unmittelbar nach Geschäftsschluss an dem im vorliegenden Artikel bezeichneten Bewertungsstichtag als bestehend und werden als solche berücksichtigt; ab diesem Tag und bis zur Zahlung des Preises gelten sie als Verbindlichkeit der Gesellschaft;

b) aufgrund von erhaltenen Zeichnungsanträgen auszugebende Anteile der Gesellschaft gelten ab Geschäftsschluss des Bewertungsstichtages, an dem der Ausgabepreis errechnet wurde, als ausgegeben; dieser Preis wird, bis er von der Gesellschaft erhalten worden ist, als Forderung der Gesellschaft angesehen;

c) sämtliche Anlagen, flüssige Mittel und sonstige Vermögenswerte der Gesellschaft, welche nicht in der Währung des Nettoinventarwertes des entsprechenden Teilfonds ausgedrückt sind, werden unter Berücksichtigung des am Bewertungsstichtag des Nettoinventarwertes der Anteile geltenden Wechselkurses bewertet, wobei

d) die an einem Bewertungsstichtag von der Gesellschaft an diesem Bewertungsstichtag abgeschlossenen Käufe oder Verkäufe von Wertpapieren, soweit durchführbar, berücksichtigt werden.

Art. 21bis.

1) Der Verwaltungsrat kann die für jeden Teilfonds gemäß Absatz C des Artikels 21 gebildeten Vermögensmassen (nachstehend eine „Teilnehmende Vermögensmasse“) auf der Basis eines Pools ganz oder teilweise anlegen und verwalten. Eine solche erweiterte Vermögensmasse (eine „Erweiterte Vermögensmasse“) wird dadurch gebildet, indem Barbeträge oder (vorbehaltlich der unten erwähnten Beschränkungen) andere Vermögenswerte durch jede Teilnehmende Vermögensmasse an sie überwiesen werden. Danach kann der Verwaltungsrat jederzeit weitere Überweisungen an die Erweiterte Vermögensmasse tätigen. Der Verwaltungsrat kann ebenfalls Vermögenswerte von der Erweiterten Vermögensmasse an eine Teilnehmende Vermögensmasse überweisen; eine solche Überweisung ist jedoch auf die Höhe der Beteiligung der betreffenden Teilnehmenden Vermögensmasse an der Erweiterten Vermögensmasse begrenzt. Andere Vermögenswerte, außer Bargeld, können an eine Erweiterte Vermögensmasse nur überwiesen werden, wenn diese Vermögenswerte für den Anlagebereich der betreffenden Erweiterten Vermögensmasse geeignet sind.

2) Die Vermögenswerte der Erweiterten Vermögensmasse, zu denen jede Teilnehmende Vermögensmasse berechtigt ist, werden nach den Vermögenszuweisungen und -entnahmen durch diese Teilnehmenden Vermögensmasse und den Zuweisungen und Entnahmen zugunsten der anderen Teilnehmenden Vermögensmassen bestimmt.

3) Die aufgrund der Vermögenswerte in einer Erweiterten Vermögensmasse erhaltenen Dividenden, Zinsen und anderen den Einnahmen ähnlichen Ausschüttungen werden bei Erhalt der Teilnehmenden Vermögensmassen im Verhältnis zu ihren jeweiligen Anspruchsrechten am Vermögen der Erweiterten Vermögensmasse gutgeschrieben.

Art. 22. Wenn die Gesellschaft Anteile zur Zeichnung anbietet, entspricht der Preis pro Anteil, zu welchem diese Anteile angeboten und verkauft werden, dem vorbezeichneten Nettoinventarwert für die entsprechende Klasse gegebenenfalls zuzüglich eines Ausgabeaufschlages oder anderen Kosten (insbesondere Steuern, Gebühren oder sonstige Transaktionskosten („Dilution Levy“)) wie vom Verwaltungsrat jeweils bestimmt und wie in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft angegeben wird. Dieser Preis ist dann aufzurunden zu der nächsten ganzen Einheit der Währung, in welcher der Nettoinventarwert dieses Anteils berechnet wird. Die Zahlung des Ausgabepreises muss die jeweilige Zahlung ebenfalls innerhalb von sieben Bankgeschäftstagen nach dem entsprechenden Bewertungsstichtag bei der Gesellschaft eingehen, jedoch kann vom Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit eine kürzere Zeitspanne bestimmt werden.

Der Ausgabepreis kann, sofern der Verwaltungsrat hiermit einverstanden ist und unter Berücksichtigung sämtlicher Gesetze und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen oder einem Verwaltungsratsbeschluss, insbesondere im Hinblick auf einen Bericht des Wirtschaftsprüfers, auch durch Sacheinlage geleistet werden. Die Sacheinlage muss für den Verwaltungsrat im Einklang mit der Anlagepolitik und den Anlagebeschränkungen der Gesellschaft stehen.

Art. 23. Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt am ersten April und endet am einunddreißigsten März des nachfolgenden Jahres.

Die Konten der Gesellschaft werden in USD ausgedrückt. Im Falle verschiedener Teilfonds, wie in Artikel 5 der Satzung vorgesehen, und wenn die Konten dieser Teilfonds in verschiedenen Währungen ausgedrückt sind, werden diese Konten in USD umgewandelt und zusammengerechnet im Hinblick auf die Festsetzung der Konten der Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat ist zu jeder Zeit ermächtigt, die Währung der Konten der Gesellschaft in USD zu ändern und diese Änderung in der Satzung einzutragen. Gleichzeitig ist der Verwaltungsrat ermächtigt alle anderen Hinweise auf den USD in der Satzung zu ändern, um die Änderung der Währung der Konten der Gesellschaft widerzuspiegeln.

Art. 24. Die Verteilung der jährlichen Gewinne sowie sämtliche sonstige Ausschüttungen werden von der jährlichen Jahresversammlung der Anteilinhaber auf Vorschlag des Verwaltungsrates festgelegt.

Jeder Beschluss einer Versammlung der Anteilinhaber betreffend die Ausschüttung von Dividenden oder andere Ausschüttungen an die Anteilinhaber eines Teilfonds, unterliegt darüber hinaus der vorherigen Abstimmung, gemäß dem oben erwähnten Mehrheitsprinzip der Anteilinhaber dieses Teilfonds.

Auf Beschluss des Verwaltungsrates und in Übereinstimmung mit den Gesetzen können aus den Vermögenswerten eines Teilfonds Zwischendividenden auf Anteile dieses Teilfonds gezahlt werden. Auf thesaurierende Anteile erfolgt keine Ausschüttung. Die Halter thesaurierender Anteile nehmen ebenso an den Gewinnen und Verlusten der Gesellschaft teil, da ihre Anteile am Ergebnis der Gesellschaft jeweils in ihrem Nettoinventarwert widerspiegelt werden.

Es wird keine Ausschüttung von Dividenden getätigt, wenn diese Ausschüttung das Kapital der Gesellschaft unter das vom Gesetz von 2010 festgelegte Minimum fallen lassen würde.

Festgesetzte Dividenden werden in den vom Verwaltungsrat festgesetzten Währungen und an dem festgesetzten Ort und Zeitpunkt ausgezahlt.

Die Dividenden eines jeden Teilfonds können gegebenenfalls eine Zuteilung auf ein Ausgleichskonto, welches für jeden Teilfonds eingerichtet wird, mit sich bringen; in diesem Falle wird diese Zuteilung bei der Emission von Anteilen dem entsprechenden Teilfonds gutgeschrieben und im Falle des Anteilrückkaufs dem entsprechenden Teilfonds belastet; die Zuteilung wird dabei unter Hinweis auf die bisher hinsichtlich dieser Anteile aufgelaufenen Dividenden berechnet.

Es werden keine Dividenden ausgezahlt, wenn deren Betrag unter dem vom Verwaltungsrat der Gesellschaft von Zeit zu Zeit festgelegten Mindestbetrag liegt. Dieser Mindestbetrag wird automatisch reinvestiert.

Art. 25. Die Gesellschaft kann mit einer gemäß Kapitel 15 des Gesetzes von 2010 zugelassenen Verwaltungsgesellschaft einen Verwaltungsdienstleistungsvertrag eingehen, um der Gesellschaft Dienstleistungen betreffend Anlageverwaltung, administrative Tätigkeiten und Vertrieb zur Verfügung zu stellen.

Die Gesellschaft wird einen Vertrag mit einer gemäß dem Gesetz von 2010, zur Ausübung von Bankgeschäften berechtigten Bank („die Depotbank“), eingehen. Sämtliche Barbestände und Wertpapiere der Gesellschaft werden von der Depotbank oder zu ihren Gunsten verwahrt, welche gemäß der Gesetzgebung gegenüber der Gesellschaft und den Anteilhabern haftet.

Wünscht die Depotbank vom Vertrag zurückzutreten, so hat sich der Verwaltungsrat um eine neue Gesellschaft zu bemühen, die die Funktion der Depotbank übernehmen wird. Die Verwaltungsratsmitglieder dürfen die Depotbank nicht ihres Amtes entheben, bevor eine Nachfolgebank gemäß dieser Vorschrift ernannt wurde, um deren Amt zu übernehmen.

Art. 26. Im Falle der Auflösung der Gesellschaft erfolgt die Liquidation durch einen oder mehrere Liquidator(en) (welche natürliche oder juristische Personen sein können) und von der diese Auflösung beschließenden Versammlung

der Anteilinhaber ernannt werden, die ebenso seine/ihre Befugnisse und ihre Vergütung festlegt. Der Nettoerlös der Auflösung bezüglich jedem Teilfonds wird durch die Liquidatoren an den Halter dieser Anteile proportional zu seinem Eigentum in dem entsprechenden Teilfonds gezahlt.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann entscheiden einen Teilfonds zu liquidieren, falls eine dem Teilfonds betreffende Änderung der wirtschaftlichen oder politischen Lage eine Liquidation rechtfertigt, falls der Nettoinventarwert eines Teilfonds einen Wert erreicht hat, wie er vom Verwaltungsrat als Mindestwert für eine wirtschaftlich effiziente Verwaltung dieses Teilfonds festgesetzt wurde oder falls eine Liquidation im Interesse der Anteilinhaber ist. Diese Entscheidung wird vor dem wirksamen Datum der Liquidation von der Gesellschaft veröffentlicht und die Veröffentlichung wird die Gründe und die Vorgehensweise der Liquidation beschreiben. Die Anteilinhaber des betreffenden Teilfonds können weiterhin den Rückkauf oder den Umtausch ihrer Anteile verlangen, es sei denn, der Verwaltungsrat entscheidet im Interesse der Anteilinhaber oder um die Gleichbehandlung der Anteilinhaber zu gewährleisten, dass dies nicht erlaubt ist. Vermögenswerte, welche bei Abschluss der Liquidation der betreffenden Klasse nicht verteilt werden konnten, werden bei der „Caisse de Consignation“ im Namen der Berechtigten hinterlegt.

Die vorgenannten Bestimmungen finden auf Klassen entsprechende Anwendung.

Für die Verschmelzung von Teilfonds der Gesellschaft, die Verschmelzung von Teilfonds der Gesellschaft mit Teilfonds anderer Organismen für gemeinsame Anlagen welche dem Teil I des Gesetzes von 2010 (OGAW) unterliegen und die Verschmelzung der Gesellschaft mit einem anderen OGAW sind die in dem Gesetz von 2010 enthaltenen diesbezüglichen Vorschriften sowie jede Durchführungsverordnung anwendbar. Demzufolge entscheidet der Verwaltungsrat über jede Verschmelzung von Teilfonds der Gesellschaft und von Teilfonds der Gesellschaft mit Teilfonds anderer OGAW, es sei denn der Verwaltungsrat beschließt, die Entscheidung über die Verschmelzung einer Versammlung der Anteilinhaber des betroffenen Teilfonds oder der Teilfonds zu unterbreiten. Diese Versammlung bedarf keiner Beschlussfähigkeit und Entscheidungen werden mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Wird die Gesellschaft infolge der Verschmelzung von Teilfonds aufgelöst, so muss die Versammlung der Anteilinhaber diese Verschmelzung genehmigen, wobei dieselben Vorschriften betreffend Beschlussfähigkeit und Mehrheitsbedingungen gelten wie für eine Änderung dieser Satzung.

Die Umgestaltung eines Teilfonds oder einer Klasse durch eine Spaltung in zwei oder mehrere Teilfonds oder Klassen kann vom Verwaltungsrat entschieden werden, falls der Verwaltungsrat feststellt, dass die Interessen der Anteilinhaber des betreffenden Teilfonds oder Klasse dies verlangen oder eine den Teilfonds oder Klasse betreffende Änderung der wirtschaftlichen oder politischen Lage dies rechtfertigt. Eine solche Entscheidung wird schriftlich den betroffenen Anteilinhabern mitgeteilt. Außerdem soll die Mitteilung Informationen über die zwei oder mehreren neuen Teilfonds oder Klassen beinhalten. Den Anteilinhabern wird ermöglicht, die kostenlose Rücknahme ihrer Anteile (ausser Steuern, Gebühren, und sonstige Transaktionskosten („Dilution Levy“)) vor dem Inkrafttreten der Umgestaltung zu verlangen. Die in diesem Absatz beschriebenen Regeln finden auch Anwendung im Falle von Zusammenlegungen von Klassen eines Teilfonds.

Art. 27. Die vorliegende Satzung kann von einer gemäß den Luxemburger Gesetzen hinsichtlich der Beschlussfähigkeit und der Stimmabgabe ordnungsgemäß einberufenen Versammlung der Anteilinhaber von Zeit zu Zeit geändert werden. Jegliche Änderung bezüglich der Rechte der Anteilinhaber eines bestimmten Teilfonds gegenüber Anteilen eines anderen Teilfonds unterliegt desweiteren den Beschlussfähigkeits- und Stimmabgabenbestimmungen des betreffenden Teilfonds.

Art. 28. Sämtliche nicht in der vorliegenden Satzung vorgesehenen Angelegenheiten unterliegen dem Gesetz vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften sowie dem Gesetz von 2010.

Übergangsbestimmungen

1. Das erste Geschäftsjahr beginnt am Tag der Gründung der Gesellschaft und endet am 31. März 2014.
2. Die erste Generalversammlung findet im Jahre 2014 statt.

Kapitalzeichnung und Einzahlung

Die Anteile der Gesellschaft wurden wie folgt gezeichnet und eingezahlt:

Anteilinhaber	Anteilzahl	Preis pro Anteil
Stefan Josef Zumtaugwald	42.000	USD 1,-
Total	42.000	USD 42.000,-

Alle Anteile wurden eingezahlt durch die Barzahlung von (zweiundvierzigtausend) US Dollar (USD 42.000,-).

Diese Zahlung wurde dem unterzeichneten Notar nachgewiesen und von ihm ausdrücklich bestätigt.

Kosten

Der Betrag der Kosten, Ausgaben, Vergütungen oder Lasten, die unter irgendeiner Form der Gesellschaft zu Lasten fallen oder sonst aufgrund der Gründung von ihr getragen werden, werden auf EUR 3.000,- geschätzt.

75711

Bescheinigung

Der unterzeichnete Notar bescheinigt, dass die Bedingungen von Artikel 26, 26-3 und 26-5 des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften erfüllt sind.

Ausserordentliche Generalversammlung

Der Alleinige Anteilinhaber, welcher das gesamte Gesellschaftskapital vertritt, hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Zu Mitgliedern des Verwaltungsrates werden ernannt:

- Herr Stefan Zumtaugwald, berufsansässig in Bergwerkstrasse 10, CH-8810 Horgen, Schweiz.
- Herr Mads Jensen, berufsansässig in Virumgade 43 st., DK-2830 Virum, Dänemark.
- Herr Jean-Paul Gennari, berufsansässig in 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg.

Die Dauer der Mandate der Verwaltungsratsmitglieder endet sofort nach der jährlichen Generalversammlung von 2014.

2. Die Versammlung bestellt KPMG Luxembourg S.à r.l., 9, allée Scheffer, L-2520 Luxembourg, als Wirtschaftsprüfer (réviseur d'entreprises agréé) der Gesellschaft.

Die Dauer des Mandates des Wirtschaftsprüfers (réviseur d'entreprises agréé) endet sofort nach der jährlichen Generalversammlung von 2014.

3. Der Sitz der Gesellschaft ist in 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg.

Worüber Urkunde, aufgenommen in Luxemburg, am Tage wie eingangs erwähnt.

Nachdem das Dokument der erschienenen Person vorgelesen wurde, die dem Notar bekannt ist durch ihren Namen, Vornamen, zivilen Status und ihre Herkunft, hat diese Person zusammen mit uns, Notar, diese Urkunde unterzeichnet.

Gezeichnet: G. JUNCKER und H. HELLINCKX.

Enregistré à Luxembourg, A.C., le 20 juin 2013. Relation: LAC/2013/28466. Reçu soixante-quinze euros (75,- EUR).

Le Receveur (signé): I. THILL.

FÜR GLEICHLAUTENDE AUSFERTIGUNG, der Gesellschaft auf Begehr erteilt.

Luxemburg, den 26. Juni 2013.

Référence de publication: 2013084681/734.

(130104425) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2013.

Parissimmo S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2330 Luxembourg, 124, boulevard de la Pétrusse.

R.C.S. Luxembourg B 56.537.

Résolutions prises en assemblée générale de la société PARISSIMMO S.A. tenue à Luxembourg le 15 mai 2013 à 10 heures

L'Assemblée prend acte du changement d'adresse du commissaire-aux-comptes «FIDUCIAIRE CABEXCO S.à r.l., RCS Luxembourg B N° 139.890» de la Société qui désormais est à l'adresse suivante:

2, Rue d'Arlon. L- 8399 WINPHOF-KOERICH.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour PARISSIMMO S.A.

Sabine PERRIER

Administrateur Délégué

Référence de publication: 2013063322/15.

(130077399) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Parissimmo S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2330 Luxembourg, 124, boulevard de la Pétrusse.

R.C.S. Luxembourg B 56.537.

Le Bilan arrêté au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg.

Signature.

Référence de publication: 2013063323/10.

(130077400) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

PB Real Estate S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-4204 Esch-sur-Alzette, 34, rue Large.

R.C.S. Luxembourg B 146.461.

Les comptes annuels au 31.12.11 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2013063325/10.

(130077916) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Pépinère Weisen S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-3980 Wickrange, 19, rue des Trois Cantons.

R.C.S. Luxembourg B 41.992.

Les comptes annuels au 31.12.2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Esch-sur-Alzette, le 16/05/2013.

Signature.

Référence de publication: 2013063327/10.

(130078163) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Peyrot Investissements S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1636 Luxembourg, 10, rue Willy Goergen.

R.C.S. Luxembourg B 63.536.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2013063328/10.

(130077587) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

PHDX64 Sàrl, Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 1.900.000,00.

Siège social: L-2522 Luxembourg, 6, rue Guillaume Schneider.

R.C.S. Luxembourg B 168.127.

B168127

14/05/2013 L130076568

CDO: 6312

Déposé le 14/05/2013 au Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg

La mention rectificative remplacera la précédente version déposée.

RECTIFICATIF

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 16 mai 2013.

Référence de publication: 2013063329/16.

(130077984) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Planet Strategy Group, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-8049 Strassen, 4, rue Marie Curie.

R.C.S. Luxembourg B 165.543.

En vertu d'une cession sous seing privé en date du 14 décembre 2011 Madame Edith MAES (demeurant: 4, rue Marie Curie, L- 8049 Strassen) a cédé 50 parts sociales à Monsieur Rutger DAEMS (demeurant: 4 rue Marie Curie L- 8049 Strassen).

Madame Edith MAES, en sa qualité de gérante et d'associée, demeure désormais à l'adresse suivante: 4, rue Marie Curie L- 8049 Strassen).

Monsieur Rutger DAEMS, en sa qualité de gérant et d'associé, demeure désormais à l'adresse suivante: 4, rue Marie Curie L- 8049 Strassen).

Pour avis sincère et conforme

Référence de publication: 2013063331/15.

(130078154) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Plantations Weisen Sàrl, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-3980 Wickrange, 19, rue des Trois Cantons.

R.C.S. Luxembourg B 57.875.

Les comptes annuels au 31.12.2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Esch-sur-Alzette, le 16/05/2013.

Signature.

Référence de publication: 2013063332/10.

(130078162) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Point Carré International, Société Anonyme.

Siège social: L-8399 Windhof, 13, rue de l'Industrie.

R.C.S. Luxembourg B 151.070.

Extrait des résolutions prises par l'assemblée générale ordinaire réunie extraordinairement du 22 avril 2013

L'assemblée a pris les résolutions suivantes:

1. L'Assemblée Générale accepte la démission de Monsieur Nicolas De Angelis de son poste d'administrateur.

Elle nomme en remplacement, avec effet au 1^{er} février 2013, Monsieur Benoît Devrin, demeurant à Chemin de la Fagne du Loup, 4 à B-6721 HABAY, pour un terme de six ans.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063334/13.

(130077997) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Polsteam (Luxembourg) S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 5, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 40.156.

Il résulte de l'assemblée générale ordinaire en date du 03.05.2013 que:

Les mandats des administrateurs, de l'administrateur-délégué et du Réviseur d'entreprises ont été renouvelés jusqu'à l'assemblée générale qui se tiendra en 2014.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

G.T. Experts Comptables S.à r.l.

Luxembourg

Référence de publication: 2013063335/13.

(130078183) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

PPS Verviers S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1855 Luxembourg, 44, avenue J.F. Kennedy.

R.C.S. Luxembourg B 99.349.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour PPS Verviers S.A.

BNP Paribas Real Estate Investment

Management Luxembourg S.A.

Signatures

Référence de publication: 2013063338/13.

(130077853) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

PPS Verviers S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1855 Luxembourg, 44, avenue J.F. Kennedy.
R.C.S. Luxembourg B 99.349.

EXTRAIT

Il a été décidé lors de l'assemblée générale ordinaire de la société en date du 20 décembre 2012:

- d'accepter la démission de Monsieur Dominique MOERENHOUT en sa qualité d'administrateur de la société avec effet rétroactif au 31 décembre 2011.

Le conseil d'administration se compose désormais comme suit :

* M. Moyse DARGAA, administrateur et président du conseil d'administration.

* M. Arnaud SCHREDBER, administrateur

* M. Benoît LEJEUNE, administrateur

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063339/17.

(130078172) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Printemps Réassurance, Société Anonyme.

Siège social: L-2220 Luxembourg, 534, rue de Neudorf.
R.C.S. Luxembourg B 33.692.

Le Bilan au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société PRINTEMPS REASSURANCE

Aon Insurance Managers (Luxembourg) S.A.

Référence de publication: 2013063341/11.

(130077850) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Prolitek Sàrl, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-8832 Rombach-Martelange, 22B, rue des Tilleuls.
R.C.S. Luxembourg B 172.006.

Les comptes annuels au 31.12.2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Esch-sur-Alzette, le 16/05/2013.

Signature.

Référence de publication: 2013063345/10.

(130078159) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Protinvest S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2165 Luxembourg, 26-28, Rives de Clausen.
R.C.S. Luxembourg B 116.762.

Le bilan au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2013063349/9.

(130077433) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Protinvest S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2165 Luxembourg, 26-28, Rives de Clausen.
R.C.S. Luxembourg B 116.762.

EXTRAIT

Il résulte de l'assemblée générale ordinaire tenue extraordinairement en date du 29 avril 2013 que:

Monsieur Roberto DE LUCA a démissionné de sa fonction d'administrateur.

Monsieur Pedro GONCALVES, employé privé, né le 24 septembre 1973 à Mortagua et domicilié professionnellement au 26-28 Rives de Clausen L-2165 Luxembourg a été nommé à la fonction d'administrateur.

Son mandat prendra fin à l'issue de l'Assemblée générale qui se tiendra en 2019.

Les mandats des administrateurs suivants ont été renouvelés pour 6 années:

- Madame Valérie WESQUY, domiciliée professionnellement au 19, boulevard Grande-duchesse Charlotte L-1331 Luxembourg,

- Monsieur David RAVIZZA, domicilié au 42, rue Mantrand 54650 Saulnes.

Madame Valérie WESQUY a été nommée Président du Conseil d'administration.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063350/19.

(130077938) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Quadrum S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 25A, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 152.827.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 13 mai 2013.

Pour copie conforme

Pour la société

Maître Carlo WERSANDT

Notaire

Référence de publication: 2013063351/14.

(130077743) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Quattro Participations S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1140 Luxembourg, 45-47, route d'Arlon.

R.C.S. Luxembourg B 66.329.

Les comptes annuels au 31.12.2009 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2013063352/10.

(130078298) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Poudrerie de Luxembourg, Société Anonyme.

Siège social: L-1899 Kockelscheuer, allée de la Poudrerie.

R.C.S. Luxembourg B 5.955.

Accumalux Group S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie.

R.C.S. Luxembourg B 178.160.

L'an deux mille treize.

Le douze juin.

Par-devant Maître Henri BECK, notaire de résidence à Echternach (Grand-Duché de Luxembourg).

S'est réunie l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme Poudrerie de Luxembourg, avec siège social à Kockelscheuer, inscrite au registre de commerce et des sociétés à Luxembourg sous le numéro B 5.955 (NIN 1906 2200 017),

constituée suivant actes reçu par le notaire Camille WECKBECKER, alors de résidence à Luxembourg, en date des 1^{er}, 28 et 30 juillet 1906, publié au Mémorial numéro 47 du 31 juillet 1906, et dont les statuts ont été modifiés à plusieurs reprises et pour la dernière fois suivant acte reçu par le notaire instrumentant en date du 8 mai 2013, publié au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations numéro 1345 du 7 juin 2013,

au capital social de trois millions neuf cent mille Euros (€ 3.900.000.-), représenté par quinze mille (15.000) actions sans désignation de valeur nominale, toutes intégralement libérées.

L'assemblée est présidée par Monsieur Charles-Louis ACKERMANN, président, demeurant à L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie, qui désigne comme secrétaire Maître Tom FELGEN, avocat à la Cour, demeurant à L-1116 Luxembourg, 2, rue Adolphe.

L'assemblée choisit comme scrutateurs Madame Jacqueline LE BOUTER, retraitée, et Monsieur Wolfgang LANGE, retraité, les deux demeurant professionnellement à L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie.

Le bureau étant ainsi constitué Monsieur le Président expose et prie le notaire d'acter ce qui suit:

I. Que la présente Assemblée Générale Extraordinaire a été convoquée par des lettres missives adressées aux actionnaires nominatifs en date du 31 mai 2013 ainsi que par des avis publiés:

a) au Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations,

- numéro 1237 du 27 mai 2013, et

- numéro 1309 du 4 juin 2013

b) au Lëtzebuerger Journal

- du 27 mai 2013, et

- du 4 juin 2013.

II. Que la présente Assemblée Générale Extraordinaire a pour

Ordre du jour:

1.- Approbation du projet de scission partielle tel que décidé par le conseil d'administration en date du 25 avril 2013.

2.- Constatation de la scission partielle et de ses effets.

3.- Approbation de l'apport d'une partie de ses actifs et de ses passifs à une (1) Société anonyme nouvelle, dénommée Accumalux Group S.A..

4.- Approbation de la constitution de la Société anonyme nouvelle sous la dénomination Accumalux Group S.A..

5.- Constatation que l'apport d'une partie de ses actifs et de ses passifs à la Société anonyme nouvelle est faite avec valeur au 1^{er} janvier 2013.

6.- Approbation de l'attribution des actions de la Société anonyme nouvelle.

7.- Modifications statutaires dans la Société anonyme Poudrerie de Luxembourg, à savoir:

a) Réduction du capital social d'un montant de six cent mille Euros (€ 600.000.-) pour le porter de son montant actuel de trois millions neuf cent mille Euros (€ 3.900.000.-) au montant de trois millions trois cent mille Euros (€ 3.300.000.-);

b) Modification de l'objet social de la Société afin de lui donner la teneur suivante:

"La Société a pour objet:

- l'achat, la vente, la mise en valeur, la location et la construction d'immeubles;

- toutes opérations en relation avec la gestion administrative, commerciale et immobilière;

- la consultance;

- l'établissement de la comptabilité et des comptes annuels pour des Sociétés affiliées ou non.

La Société a également pour objet la prise de participations, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, dans d'autres Sociétés ou entreprises sous quelque forme que ce soit et la gestion de ces participations. La Société pourra en particulier acquérir par souscription, achat, et échange ou de toute autre manière tous titres, actions et autres valeurs de participation, incluant sans limitation, des obligations, tout instrument de dette, créances, certificats de dépôt et en général toute valeur ou instruments financiers émis par toute entité publique ou privée, y compris des Sociétés de personnes. Elle pourra participer dans la création, le développement, la gestion et le contrôle de toute Société ou entreprise.

Elle pourra en outre investir dans l'acquisition et la gestion d'un portefeuille de brevets ou d'autres droits de propriété intellectuelle de quelque nature ou origine que ce soit. Elle pourra participer dans la création, le développement, la gestion et le contrôle de toute Société ou entreprise. Elle pourra en outre acquérir par voie de participation, de prise ferme ou d'option d'achat, tous brevets, marques, licences, marques de service, savoir-faire, informations confidentielles, ainsi que tous autres droits industriels, commerciaux ou de propriété intellectuelle, et plus généralement les détenir et accorder des licences ou des sous-licences de ces droits, les vendre ou en disposer, en tout ou partie, aux conditions que la Société jugera appropriées et sous-traiter la gestion et le développement de ces droits, incluant tous brevets, marques et licences et obtenir et faire tous enregistrements requis à cet effet.

La Société pourra prendre toute action nécessaire pour protéger les droits afférant aux brevets, marques, licences, sous-licences, marques de service, savoir-faire, informations confidentielles et autres droits industriels, commerciaux ou de propriété intellectuelle, et droits similaires contre les violations, les utilisations non autorisées et les violations par des tiers. La Société pourra par ailleurs fournir, directement ou indirectement, la transmission d'un savoir-faire, des services de conseil en développement ainsi que tous services opérationnels, assurer la promotion, la représentation et toutes opérations de cette nature.

La Société pourra emprunter sous quelque forme que ce soit à l'exception d'un emprunt public. Elle peut procéder, par voie de placement privé, à l'émission de parts et d'obligations et d'autres titres représentatifs d'emprunts et/ou de créances convertibles ou non. La Société pourra prêter des fonds, y compris ceux résultant des emprunts et/ou des

émissions d'obligations, à ses filiales, Sociétés affiliées et à toute autre Société. Elle peut également consentir des garanties ou des sûretés au profit de tierces personnes afin de garantir ses obligations ou les obligations de ses filiales, Sociétés affiliées ou de toute autre Société. La Société pourra en outre gager, nantir, céder, grever de charges tout ou partie de ses avoirs ou créer, de toute autre manière, des sûretés portant sur tout ou partie de ses avoirs.

La Société peut, d'une manière générale, employer toutes techniques et instruments liés à des investissements en vue d'une gestion efficace, y compris des techniques et instruments destinés à la protéger contre les créanciers, fluctuations monétaires, fluctuations de taux d'intérêt et autres risques.

La Société pourra accomplir toutes opérations commerciales, financières ou industrielles ainsi que tout transfert de propriété mobiliers ou immobiliers, qui directement ou indirectement favorisent la réalisation de son objet social ou s'y rapportent de manière directe ou indirecte."

c) Modification du premier alinéa de l'article 9 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 9. (alinéa 1^{er}).** La Société est administrée par un conseil composé de trois membres au moins. Le Conseil d'Administration a le pouvoir d'accomplir tous les actes nécessaires ou utiles à la réalisation de l'objet social; tout ce qui n'est pas réservé à l'assemblée générale par la loi ou les présents statuts est de sa compétence."

d) Modification du deuxième alinéa de l'article 11 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 11. (alinéa 2).** La présence de la moitié des membres est nécessaire pour la validité de ses délibérations. Celles-ci sont prises à la majorité des membres présents ou représentés. En cas de partage, la décision est remise à la séance suivante et si le partage persiste, la voix du président est prépondérante."

e) Modification de l'article 7 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 7.** L'action au porteur est signée par deux administrateurs au moins."

III.- Que les actionnaires présents ou représentés, les mandataires des actionnaires représentés, ainsi que le nombre d'actions qu'ils détiennent sont indiqués sur une liste de présence; cette liste de présence, après avoir été signée par les actionnaires présents, les mandataires des actionnaires représentés ainsi que par les membres du bureau, restera annexée au présent procès-verbal pour être soumise avec lui aux formalités de l'enregistrement.

Resteront pareillement annexées aux présentes les procurations des actionnaires représentés, après avoir été paraphées "ne varietur" par les comparants.

IV.- Qu'il appert de ladite liste de présence que sur les quinze mille (15.000) actions, représentant l'intégralité du capital social actions sont présentes ou représentées à la présente Assemblée.

V. Qu'en conséquence, la présente assemblée est régulièrement constituée et peut délibérer valablement sur les points portés à l'ordre du jour.

L'Assemblée Générale, après avoir délibéré, prend les résolutions suivantes:

Le Président expose ensuite que:

1) Le projet de scission établi par le Conseil d'Administration en date du 25 avril 2013 a été publié au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations numéro 1074 du 7 mai 2013, soit plus d'un mois avant la présente Assemblée.

Les statuts des sociétés à constituer à l'état de projet ont été communiqués aux actionnaires plus d'un mois avant la présente Assemblée, ce qui est expressément reconnu par celui-ci.

2) Les actions au porteur de la nouvelle Société seront remises aux actionnaires contre présentation de leurs actions au porteur de la Société anonyme Poudrerie de Luxembourg.

3) Ont été déposés pendant le délai légal au siège social de la Société et tenus à la disposition des actionnaires les documents prévus à l'article 295 de la loi sur les sociétés commerciales.

Ces faits reconnus exacts par l'Assemblée, celle-ci prend, à l'unanimité des voix, les résolutions suivantes:

Première résolution

L'assemblée approuve le projet de scission tel qu'il a été publié le 7 mai 2013 au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations numéro 1074, en conformité avec l'article 290 de la loi sur les sociétés commerciales.

Deuxième résolution

L'assemblée constate que conformément aux dispositions de l'article 301 de la loi sur les sociétés commerciales, la scission partielle telle que décrite dans le projet de scission est devenue effective en date de ce jour avec les effets prévus à l'article 303 de la même loi, sans préjudice des dispositions de l'article 302 sur les effets de la scission à l'égard des tiers.

En conséquence, la Société scindée transférera une partie de son patrimoine à une (1) Société anonyme nouvelle à constituer, ci-après dénommée la «Société Bénéficiaire», sous la dénomination et caractéristiques suivantes:

- Accumalux Group S.A., avec siège social à L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie, au capital social de six cent mille Euros (€ 600.000.-), représenté par quinze mille (15.000) actions sans désignation de valeur nominale, toutes intégralement libérées.

Troisième résolution

L'Assemblée approuve l'apport d'une partie de son patrimoine, activement et passivement, à la Société bénéficiaire, tel que proposé dans le projet de scission.

Quatrième résolution

L'Assemblée approuve la constitution sous forme authentique de la Société anonyme nouvelle et requiert le notaire instrumentant de constater authentiquement sa constitution et ses statuts, comme suit:

Accumalux Group S.A.

Chapitre 1^{er} . - Fondation, objet et Dénomination de la Société, Raison sociale, Durée

Art. 1^{er} . Il existe une Société anonyme sous la dénomination de Accumalux Group S.A..

Art. 2. La Société a pour objet:

- l'achat, la vente, la mise en valeur, la location et la construction d'immeubles;
- toutes opérations en relation avec la gestion administrative, commerciale et immobilière;
- la consultance;
- l'établissement de la comptabilité et des comptes annuels pour des Sociétés affiliées ou non.

La Société a également pour objet la prise de participations, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, dans d'autres Sociétés ou entreprises sous quelque forme que ce soit et la gestion de ces participations. La Société pourra en particulier acquérir par souscription, achat, et échange ou de toute autre manière tous titres, actions et autres valeurs de participation, incluant sans limitation, des obligations, tout instrument de dette, créances, certificats de dépôt et en général toute valeur ou instruments financiers émis par toute entité publique ou privée, y compris des Sociétés de personnes. Elle pourra participer dans la création, le développement, la gestion et le contrôle de toute Société ou entreprise.

Elle pourra en outre investir dans l'acquisition et la gestion d'un portefeuille de brevets ou d'autres droits de propriété intellectuelle de quelque nature ou origine que ce soit. Elle pourra participer dans la création, le développement, la gestion et le contrôle de toute Société ou entreprise. Elle pourra en outre acquérir par voie de participation, de prise ferme ou d'option d'achat, tous brevets, marques, licences, marques de service, savoir-faire, informations confidentielles, ainsi que tous autres droits industriels, commerciaux ou de propriété intellectuelle, et plus généralement les détenir et accorder des licences ou des sous-licences de ces droits, les vendre ou en disposer, en tout ou partie, aux conditions que la Société jugera appropriées et sous-traiter la gestion et le développement de ces droits, incluant tous brevets, marques et licences et obtenir et faire tous enregistrements requis à cet effet.

La Société pourra prendre toute action nécessaire pour protéger les droits afférant aux brevets, marques, licences, sous-licences, marques de service, savoir-faire, informations confidentielles et autres droits industriels, commerciaux ou de propriété intellectuelle, et droits similaires contre les violations, les utilisations non autorisées et les violations par des tiers. La Société pourra par ailleurs fournir, directement ou indirectement, la transmission d'un savoir-faire, des services de conseil en développement ainsi que tous services opérationnels, assurer la promotion, la représentation et toutes opérations de cette nature.

La Société pourra emprunter sous quelque forme que ce soit à l'exception d'un emprunt public. Elle peut procéder, par voie de placement privé, à l'émission de parts et d'obligations et d'autres titres représentatifs d'emprunts et/ou de créances convertibles ou non. La Société pourra prêter des fonds, y compris ceux résultant des emprunts et/ou des émissions d'obligations, à ses filiales, Sociétés affiliées et à toute autre Société. Elle peut également consentir des garanties ou des sûretés au profit de tierces personnes afin de garantir ses obligations ou les obligations de ses filiales, Sociétés affiliées ou de toute autre Société. La Société pourra en outre gager, nantir, céder, grever de charges tout ou partie de ses avoirs ou créer, de toute autre manière, des sûretés portant sur tout ou partie de ses avoirs.

La Société peut, d'une manière générale, employer toutes techniques et instruments liés à des investissements en vue d'une gestion efficace, y compris des techniques et instruments destinés à la protéger contre les créanciers, fluctuations monétaires, fluctuations de taux d'intérêt et autres risques.

La Société pourra accomplir toutes opérations commerciales, financières ou industrielles ainsi que tout transfert de propriété mobiliers ou immobiliers, qui directement ou indirectement favorisent la réalisation de son objet social ou s'y rapportent de manière directe ou indirecte.

Art. 3. Le siège de la Société est fixé à Kockelscheuer, Grand-Duché de Luxembourg.

Art. 4. La durée de la Société est illimitée.

Chapitre II. - Fonds social

Art. 5. Le capital social est fixé à SIX CENT MILLE EUROS (€ 600.000.-), représenté par QUINZE MILLE (15.000) actions sans désignation de valeur nominale.

La Société peut procéder au rachat de ses propres actions dans les conditions prévues par la loi.

Chaque action donne droit à une égale fraction proportionnelle dans la propriété du fonds social et dans le partage des bénéfices nets distribuables.

Le fonds social pourra être augmenté ou diminué suivant décisions à prendre par l'assemblée générale, laquelle réglera toutes les modalités des émissions nouvelles, si elle ne préfère abandonner ce règlement au Conseil d'Administration.

Les titres à créer ultérieurement en augmentation du fonds social actuel seront offerts de préférence aux porteurs des titres alors existants, proportionnellement au nombre de leurs actions au moment de l'émission. Toutefois l'assemblée générale extraordinaire pourra en décider autrement en respectant les conditions de l'article 32-3 (5).

Art. 6. Les actions sont nominatives ou au porteur.

Les actions nominatives ne pourront être converties en actions au porteur sans l'accord exprès du Conseil d'Administration.

Art. 7. L'action au porteur est signée par deux administrateurs au moins.

Art. 8. La possession d'une action comporte de plein droit adhésion aux statuts de la Société; les droits et obligations y attachés la suivent en quelque main qu'elle passe,

L'action est indivisible vis-à-vis de la Société; si elle appartient à plusieurs propriétaires, ceux-ci sont tenus de se faire représenter vis-à-vis de la Société par une seule et même personne.

Les héritiers ou créanciers des propriétaires d'actions ne peuvent sous aucun prétexte et pour quelque cause que ce soit, faire apposer des scellés sur les biens ou valeurs de la Société ni s'immiscer en aucune manière dans son administration. Leurs droits vis-à-vis de la Société seront déterminés exclusivement par les inventaires et livres sociaux et par les décisions des assemblées générales.

Chapitre III. - Administration et Surveillance

Art. 9. La Société est administrée par un conseil composé de trois membres au moins. Le Conseil d'Administration a le pouvoir d'accomplir tous les actes nécessaires ou utiles à la réalisation de l'objet social; tout ce qui n'est pas réservé à l'assemblée générale par la loi ou les présents statuts est de sa compétence.

Le Conseil peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs concernant la gestion journalière ainsi que la représentation de la Société en ce qui concerne cette gestion à un ou plusieurs administrateurs, directeurs, gérants ou autres agents, actionnaires ou non.

La délégation à un membre du Conseil d'Administration est subordonnée à l'autorisation préalable de l'assemblée générale.

La Société est représentée en justice par son Conseil d'Administration, agissant par son président.

Art. 10. La Société ne sera engagée vis-à-vis des tiers que par la signature conjointe de deux administrateurs ou d'un administrateur et d'un directeur ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué pour les actes de gestion journalière, respectivement de tout autre agent désigné par le Conseil.

Art. 11. Le Conseil d'Administration se réunit au siège social ou ailleurs, sur la convocation du président ou de deux membres, aussi souvent que l'intérêt de la Société l'exige.

La présence de la moitié des membres est nécessaire pour la validité de ses délibérations. Celles-ci sont prises à la majorité des membres présents ou représentés. En cas de partage, la décision est remise à la séance suivante et si le partage persiste, la voix du président est prépondérante.

Les administrateurs ont le droit de se faire représenter à chaque séance par l'un de leurs collègues, désigné par lettre, téléfax ou télégramme, sans qu'un administrateur puisse représenter plus d'un de ses collègues.

Art. 12. Le Conseil d'Administration désigne parmi ses membres un président et un ou deux vice-présidents maximum qui peuvent toujours être réélus et dont le mandat expire après une durée maximale de six ans. En cas d'absence du président ou du ou des vice-présidents, la présidence de la réunion peut être conférée à l'administrateur le plus âgé.

Art. 13. Les décisions du Conseil sont constatées par des procès-verbaux, inscrits dans les registres tenus au siège de la Société et signés par la majorité des administrateurs. Les copies ou extraits des délibérations à produire en justice ou ailleurs sont certifiés par le président du Conseil ou à son défaut par un autre administrateur.

Art. 14. Dans l'accomplissement de leur mandat, les administrateurs ont le droit de voir et de consulter tous les documents de la Société sans pouvoir les déplacer.

Art. 15. La surveillance de la Société est confiée à un commissaire, associé ou non, et à un réviseur d'entreprises, si la loi l'exige ou si la Société en décide ainsi.

Le commissaire a un droit illimité de surveillance et de contrôle sur toutes les opérations de la Société. Il peut prendre connaissance, sans déplacement, des livres, de la correspondance, des procès-verbaux et généralement de toutes les écritures de la Société.

Chaque année le commissaire fait à l'assemblée un rapport, dans lequel il signale, s'il y a lieu, les irrégularités et inexactitudes qu'il a pu reconnaître dans les inventaires, il vérifie s'il convient de mettre en distribution les dividendes proposés par le Conseil d'Administration.

Le bilan ainsi que le rapport du Conseil d'Administration de même que toutes les pièces à l'appui de ces deux documents, seront mis à la disposition du commissaire un mois au moins avant la réunion de l'assemblée générale. Quinze jours au moins avant ladite réunion le rapport du commissaire est déposé au siège social, où il est communiqué à tous les actionnaires qui le désirent.

La responsabilité du commissaire en tant qu'elle dérive de son devoir de surveillance et de contrôle, est déterminée d'après les mêmes règles que la responsabilité des administrateurs.

Art. 16. Les administrateurs et le commissaire sont nommés par l'assemblée générale qui détermine la durée de leur mandat. La durée du mandat des administrateurs ne peut dépasser six ans. Celle du mandat du commissaire ne peut dépasser trois ans. Les administrateurs et le commissaire peuvent être révoqués à tout moment par l'assemblée générale.

L'administrateur et le commissaire sortants sont toujours rééligibles.

S'il y a lieu de remplacer un membre du Conseil d'Administration par suite de décès, démission ou toute autre cause, le Conseil pourvoit lui-même à ce remplacement. Le membre ainsi nommé siégera provisoirement jusqu'à la prochaine assemblée générale, laquelle fera alors une nomination définitive; le remplaçant ne fonctionnera que pour le temps restant à courir jusqu'à l'expiration des fonctions de celui qu'il est appelé à remplacer.

Art. 17. Le commissaire peut convoquer l'assemblée générale et lui soumettre toutes les propositions qu'il jugera convenir, même celle de la dissolution de la Société.

Art. 18. Les administrateurs ne contractent aucune obligation personnelle relativement aux engagements de la Société; ils ne répondent notamment pas des accidents qui, sans leur faute, pourraient survenir à l'usine ou ailleurs lors de la fabrication ou lors des transports. Ils sont solidairement responsables, soit envers la Société, soit envers tous tiers, de tous dommages-intérêts résultant d'infractions aux dispositions de la loi du dix août mil neuf cent quinze ou des statuts sociaux. Ils ne seront déchargés de cette responsabilité quant aux infractions auxquelles ils n'ont pas pris part que si aucune faute ne leur est imputable et s'ils ont dénoncé ces infractions à l'assemblée générale la plus prochaine, après qu'ils en auront eu connaissance.

L'administrateur qui a un intérêt opposé à celui de la Société dans une opération soumise à l'approbation du Conseil d'Administration, est tenu d'en prévenir le Conseil d'Administration, et de faire mentionner cette déclaration au procès-verbal de la séance.

Il ne peut prendre part à cette délibération.

Art. 19. En dehors des tantièmes fixés à l'article 32, l'assemblée générale pourra allouer aux administrateurs et au commissaire de surveillance une indemnité à passer par frais généraux. Une décision prise à ce sujet restera valable jusqu'à sa modification ultérieure.

Chapitre IV. - Assemblée générale

Art. 20. L'assemblée générale régulièrement convoquée représente l'universalité des porteurs des actions. Chaque propriétaire d'actions a autant de voix qu'il possède de titres.

Nul ne peut se faire représenter à l'assemblée si ce n'est par un autre actionnaire inscrit comme propriétaire d'actions nominatives au registre des actionnaires.

Dans toutes les assemblées générales, tout actionnaire peut prendre part aux délibérations avec un nombre de voix égal aux actions qu'il possède, sans limitation.

Art. 21. L'assemblée générale annuelle se réunit le deuxième jeudi du mois de mai, à quinze heures, dans la commune du siège social ou dans la Commune de Luxembourg, à l'endroit indiqué dans les convocations, pour entendre les rapports des administrateurs et du commissaire et discuter le bilan, fixer éventuellement les dividendes à répartir et pour procéder à tous les devoirs lui imposés par la loi et les présents statuts.

Si la date de l'assemblée tombe sur un jour férié légal, elle se réunit le jour ouvrable qui précède, au même endroit et à la même heure.

Art. 22. Le Conseil d'Administration, ainsi que le commissaire, sont en droit de convoquer l'assemblée générale. Ils sont obligés de la convoquer de façon qu'elle soit tenue dans le délai d'un mois, lorsque des propriétaires d'actions, représentant le cinquième du capital social, les en requièrent par une demande écrite, indiquant l'ordre du jour.

Art. 23. Les convocations pour toute assemblée générale contiennent l'ordre du jour et sont faites par des annonces insérées deux fois, à huit jours d'intervalle au moins et huit jours avant l'assemblée dans le Mémorial et dans un journal de Luxembourg.

Des lettres missives seront adressées, huit jours avant l'assemblée, aux propriétaires d'actions nominatives, mais sans qu'il doive être justifié de l'accomplissement de cette formalité.

Art. 24. Pour faire partie de l'assemblée générale, les propriétaires d'actions au porteur devront, sept jours avant l'assemblée, faire connaître à la direction par écrit, le cachet de la poste faisant foi, le nombre et les numéros de leurs actions. Ils y seront admis sur la production de leurs titres ou d'un certificat de dépôt chez un des banquiers de la Société, à indiquer dans l'avis de convocation.

Les propriétaires d'actions nominatives devront dans le même délai informer par écrit la direction de leur intention de prendre part à l'assemblée générale.

Art. 25. L'assemblée générale ne pourra délibérer que sur les objets figurant à son ordre du jour, lequel devra comprendre les propositions du Conseil d'Administration, éventuellement celles du commissaire.

Art. 26. Les décisions des assemblées générales sont prises à la majorité des voix des actionnaires présents ou représentés; en cas de partage celle du président sera prépondérante.

L'assemblée délibérera valablement quel que soit le nombre d'actions représentées.

Art. 27. L'assemblée générale peut modifier les statuts dans toutes leurs dispositions. L'assemblée appelée à délibérer sur une modification des statuts, sur l'augmentation ou la réduction du capital et sur la dissolution de la Société, ne délibère valablement que si la moitié du capital est représentée et les résolutions, pour être valables, devront réunir les deux tiers au moins des voix des actionnaires présents ou représentés.

L'assemblée générale ne peut toutefois changer la nationalité de la Société ni augmenter les engagements des actionnaires, si ce n'est à l'unanimité des voix de tous les actionnaires.

Art. 28. Les assemblées sont présidées par le président ou un vice-président du Conseil d'Administration ou, à leur défaut par le doyen d'âge du Conseil.

Le président nommera le secrétaire et proposera le scrutateur à l'assemblée.

Art. 29. Les délibérations des assemblées seront constatées par des procès-verbaux, transcrits sur un registre spécial.

Ces procès-verbaux de même que ceux qui pourraient être reçus en la forme authentique, seront signés par tous les membres composant le bureau.

Les extraits de ces procès-verbaux, à produire en justice ou partout ailleurs, seront signés par le président du Conseil d'Administration, ou à son défaut, par deux administrateurs.

Une feuille de présence constatant le nombre des membres assistant à l'assemblée et celui des titres représentés par chacun d'eux, demeurera annexée à la minute du procès-verbal, à laquelle seront également annexés tous pouvoirs produits à l'assemblée. La feuille de présence sera signée par chaque membre lors de son entrée en séance.

Chapitre V. - Inventaire, Comptes et Fonds de réserve, Répartition des bénéfices.

Art. 30. L'année sociale commencera le premier janvier et finira le trente-et-un décembre de chaque année.

Art. 31. Chaque année, au trente-et-un décembre, le Conseil d'Administration arrêtera les livres, dressera un inventaire des valeurs mobilières et immobilières ainsi que des dettes actives et passives de la Société et procédera à la formation du bilan, ainsi que du compte de profits et pertes.

Il annexera à l'inventaire un état contenant le résumé de tous les engagements de la Société.

Le compte de profits et pertes comprendra les amortissements nécessaires.

Le Conseil d'Administration jouit de la plus grande liberté pour procéder aux évaluations et mesurer les amortissements; il peut même de sa seule autorité faire toutes les réserves que la situation lui semble commander.

Art. 32. L'excédent favorable du bilan constituera le bénéfice net de l'exercice.

Sur le bénéfice il sera prélevé, en tout premier lieu, cinq pour cent pour constituer le fonds de réserve légale. Ce prélèvement cesse d'être obligatoire, quand la réserve atteint un dixième (1/10^{ème}) du capital. Il reprendra son cours, si, pour une cause quelconque, ce chiffre a été entamé.

Sur l'excédent il sera alloué aux administrateurs et au commissaire un tantième statutaire qui sera proposé par le Conseil d'Administration et soumis à l'approbation de l'assemblée générale des actionnaires. Cette distribution ne concerne pas le Réviseur au cas où un tel mandat aurait été attribué.

Le solde est à la disposition de l'assemblée générale.

Art. 33. Le paiement du dividende se fera à partir du quinzième jour suivant l'assemblée qui se sera prononcée sur la distribution du bénéfice.

Chapitre VI. - Dissolution, Liquidation, Contestations

Art. 34. En cas de perte de la réserve et de la moitié du capital social, les administrateurs doivent soumettre à l'assemblée générale, délibérant dans les conditions de l'article 67-1 de la loi du 10 août 1915 sur les Sociétés commerciales, la question de la dissolution de la Société. Si la perte atteint les trois quarts du capital social, la dissolution pourra être prononcée par les actionnaires, possédant un quart des actions représentées à l'assemblée.

Art. 35. En cas de dissolution, la liquidation est faite par les administrateurs, à moins que l'assemblée générale ne juge convenable de la confier à un ou plusieurs liquidateurs à nommer par elle. Pendant la période de la liquidation les pouvoirs de l'assemblée générale se continuent comme pendant le fonctionnement de la Société, mais seulement pour ce qui concerne sa liquidation.

Tout l'actif mobilier et immobilier de la Société sera réalisé par les liquidateurs, qui ont à cet effet les pouvoirs les plus étendus. Ils peuvent notamment avec l'autorisation de l'assemblée générale transporter à une autre Société l'ensemble des biens, droits et obligations, tant actifs que passifs de la Société dissoute, soit par voie d'apport, soit par voie de fusion ou de toute autre manière qu'ils jugeront convenir.

Après l'acquit du passif et des charges sociales, le produit net de la liquidation sera partagé entre les propriétaires des actions de façon que chacun de ces titres touche une part égale de la somme à répartir.

Art. 36. Toutes les contestations qui pourraient s'élever pendant le fonctionnement de la Société présentement créée ou pendant la liquidation, soit entre les actionnaires de la Société, soit entre les administrateurs, commissaire ou actionnaires eux-mêmes, relativement aux affaires sociales, seront soumises à la juridiction du tribunal de première instance à Luxembourg.

A cet effet, tout administrateur, commissaire et actionnaire, non résidant dans l'arrondissement dudit tribunal, devra y faire élection de domicile, faute de quoi ce domicile sera élu de plein droit au parquet de Monsieur le procureur d'Etat près ledit tribunal de première instance de l'arrondissement de Luxembourg.

Dispositions transitoires

- 1) Le premier exercice social commence le jour de la constitution et se termine le 31 décembre 2013.
- 2) La première assemblée générale ordinaire annuelle se tiendra en 2014.

Libération du capital

Le capital social de SIX CENT MILLE EUROS (€ 600.000.-), représenté par quinze mille (15.000) actions sans désignation de valeur nominale, est libéré intégralement par l'apport aux valeurs comptables à la date du 1^{er} janvier 2013 de la partie des éléments du patrimoine actif de la société scindée destinée à la société.

Le bilan d'ouverture de la société Accumalux Group S.A. se présente donc comme suit:

	Accumalux Group sa Bilan d'ouverture
ACTIF	
Immobilisations corporelles	0,00
Immobilisations financières	409.203,30
Créances	0,00
Trésorerie	265.804,51
Régularisations	0,00
TOTAL ACTIF	675.007,81
Fonds propres	660.000,00
- Capital	600.000,00
- Réserves	60.000,00
- légales	60.000,00
- Autres réserves	0,00
- Résultat reporté	0,00
Provisions diverses	13.357,75
Dettes	1.650,06
Régularisations	0,00
Résultat à affecter	0,00
TOTAL PASSIF	675.007,81

Rapport du réviseur d'entreprises

Ledit apport a fait, conformément à l'article 26-1 de la loi concernant les sociétés commerciales, l'objet d'un rapport par le réviseur d'entreprises agréé indépendant, la société anonyme H.R.T. Révision S.A., ayant son siège à L-8030 Strassen, 163, rue du Kiem, inscrite au registre de commerce et des sociétés à Luxembourg sous le numéro B 51.238, dont les conclusions sont les suivantes:

Conclusion:

Sur base de nos diligences, aucun fait n'a été porté à notre attention qui nous laisse à penser que la valeur nette de EUR 660.000,00 des actifs et passifs qui seront transmis à ACCUMALUX GROUP S.A., à constituer et à laquelle conduisent les modes d'évaluation ne correspond pas au moins au capital à souscrire de EUR 600.000,00 représenté par 15.000 actions sans valeur nominale chacune de ACCUMALUX GROUP S.A. à émettre en contrepartie, complété par l'inscription aux capitaux propres de EUR 60.000,00 à titre de réserve légale.

Constatation

Le notaire déclare avoir vérifié l'existence des conditions énumérées à l'article 26 de la loi sur les sociétés commerciales, et en constate expressément l'accomplissement.

Cinquième résolution

L'Assemblée constate que l'apport d'une partie de ses actifs et de ses passifs à la Société anonyme nouvelle est faite avec valeur au 1^{er} janvier 2013.

Sixième résolution

L'Assemblée approuve l'attribution des actions de la société partiellement scindée aux actionnaires de la Société anonyme nouvelle, telle que prévue dans le projet de scission.

Septième résolution

L'Assemblée décide, dans le cadre de la scission partielle, de réduire le capital social de la Société à concurrence du montant de six cent mille Euros (€ 600.000.-) pour le porter de son montant actuel de trois millions neuf cent mille Euros (€ 3.900.000.-) au montant de trois millions trois cent mille Euros (€ 3.300.000.-), sans annulation d'actions mais par la réduction de la valeur du pair comptable des actions.

Le premier alinéa de l'article 5 des statuts aura désormais la teneur suivante:

" **Art. 5. (alinéa 1^{er}).** Le capital social est fixé à TROIS MILLIONS TROIS CENT MILLE EUROS (€ 3.300.000.-), représenté par quinze mille (15.000) actions sans désignation de valeur nominale."

Huitième résolution

L'Assemblée décide de modifier l'objet social de la Société et par conséquent de modifier l'article 2 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 2.** La Société a pour objet:

- l'achat, la vente, la mise en valeur, la location et la construction d'immeubles;
- toutes opérations en relation avec la gestion administrative, commerciale et immobilière;
- la consultance;
- l'établissement de la comptabilité et des comptes annuels pour des Sociétés affiliées ou non.

La Société a également pour objet la prise de participations, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, dans d'autres Sociétés ou entreprises sous quelque forme que ce soit et la gestion de ces participations. La Société pourra en particulier acquérir par souscription, achat, et échange ou de toute autre manière tous titres, actions et autres valeurs de participation, incluant sans limitation, des obligations, tout instrument de dette, créances, certificats de dépôt et en général toute valeur ou instruments financiers émis par toute entité publique ou privée, y compris des Sociétés de personnes. Elle pourra participer dans la création, le développement, la gestion et le contrôle de toute Société ou entreprise.

Elle pourra en outre investir dans l'acquisition et la gestion d'un portefeuille de brevets ou d'autres droits de propriété intellectuelle de quelque nature ou origine que ce soit. Elle pourra participer dans la création, le développement, la gestion et le contrôle de toute Société ou entreprise. Elle pourra en outre acquérir par voie de participation, de prise ferme ou d'option d'achat, tous brevets, marques, licences, marques de service, savoir-faire, informations confidentielles, ainsi que tous autres droits industriels, commerciaux ou de propriété intellectuelle, et plus généralement les détenir et accorder des licences ou des sous-licences de ces droits, les vendre ou en disposer, en tout ou partie, aux conditions que la Société jugera appropriées et sous-traiter la gestion et le développement de ces droits, incluant tous brevets, marques et licences et obtenir et faire tous enregistrements requis à cet effet.

La Société pourra prendre toute action nécessaire pour protéger les droits afférant aux brevets, marques, licences, sous-licences, marques de service, savoir-faire, informations confidentielles et autres droits industriels, commerciaux ou de propriété intellectuelle, et droits similaires contre les violations, les utilisations non autorisées et les violations par des tiers. La Société pourra par ailleurs fournir, directement ou indirectement, la transmission d'un savoir-faire, des services de conseil en développement ainsi que tous services opérationnels, assurer la promotion, la représentation et toutes opérations de cette nature.

La Société pourra emprunter sous quelque forme que ce soit à l'exception d'un emprunt public. Elle peut procéder, par voie de placement privé, à l'émission de parts et d'obligations et d'autres titres représentatifs d'emprunts et/ou de créances convertibles ou non. La Société pourra prêter des fonds, y compris ceux résultant des emprunts et/ou des

émissions d'obligations, à ses filiales, Sociétés affiliées et à toute autre Société. Elle peut également consentir des garanties ou des sûretés au profit de tierces personnes afin de garantir ses obligations ou les obligations de ses filiales, Sociétés affiliées ou de toute autre Société. La Société pourra en outre gager, nantir, céder, grever de charges tout ou partie de ses avoirs ou créer, de toute autre manière, des sûretés portant sur tout ou partie de ses avoirs.

La Société peut, d'une manière générale, employer toutes techniques et instruments liés à des investissements en vue d'une gestion efficace, y compris des techniques et instruments destinés à la protéger contre les créanciers, fluctuations monétaires, fluctuations de taux d'intérêt et autres risques.

La Société pourra accomplir toutes opérations commerciales, financières ou industrielles ainsi que tout transfert de propriété mobiliers ou immobiliers, qui directement ou indirectement favorisent la réalisation de son objet social ou s'y rapportent de manière directe ou indirecte."

Neuvième résolution

L'Assemblée décide de modifier le premier alinéa de l'article 9 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 9. (alinéa 1^{er}).** La Société est administrée par un conseil composé de trois membres au moins. Le Conseil d'Administration a le pouvoir d'accomplir tous les actes nécessaires ou utiles à la réalisation de l'objet social; tout ce qui n'est pas réservé à l'assemblée générale par la loi ou les présents statuts est de sa compétence."

Dixième résolution

L'Assemblée décide de modifier le deuxième alinéa de l'article 11 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 11. (alinéa 2).** La présence de la moitié des membres est nécessaire pour la validité de ses délibérations. Celles-ci sont prises à la majorité des membres présents ou représentés. En cas de partage, la décision est remise à la séance suivante et si le partage persiste, la voix du président est prépondérante."

Onzième résolution

L'Assemblée décide de modifier l'article 7 des statuts afin de lui donner la teneur suivante:

" **Art. 7.** L'action au porteur est signée par deux administrateurs au moins."

Assemblée Générale Extraordinaire

Ensuite les actionnaires, représentant l'intégralité du capital souscrit, de la Société nouvellement créée Accumalux Group S.A., ont pris les résolutions suivantes:

1.- Sont nommés administrateurs de la société:

- Monsieur Charles-Louis ACKERMANN, né à Luxembourg, le 15 juin 1951, demeurant à L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie,
- Monsieur Dominique LAVAL, né à Luxembourg, le 18 juillet 1948, demeurant à L-1899 Kockelscheuer, Route de Roeser,
- Monsieur Tom FELGEN, né à Luxembourg, le 14 décembre 1971, demeurant à L-1116 Luxembourg, 2, rue Adolphe,
- Monsieur Jean-Claude SCHMITZ, né à Luxembourg, le 7 août 1947, demeurant à L-7340 Heisdorf, Rue de la Forêt,
- Monsieur Edmond MÜLLER, né à Luxembourg, le 8 mai 1950, demeurant à L-8378 Kleinbettingen, 17, rue de Kahler,
- Monsieur René ELVINGER, né à Helmsange, le 2 mars 1951, demeurant à L-7246 Helmsange, 31, rue des Prés,
- Monsieur Berthold KIEFER, né à Mettlach (Allemagne), le 20 novembre 1971, demeurant professionnellement à L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie.

2) Monsieur Charles-Louis ACKERMANN, prénommé, est nommé Président du conseil d'administration.

3) Monsieur René ELVINGER, prénommé, est nommé Vice-Président du conseil d'administration.

4) Conformément aux dispositions des présents statuts et de la loi, l'assemblée générale décide de nommer comme administrateur-délégué de la société, Monsieur Charles-Louis ACKERMANN, prénommé, avec pouvoir de représenter la société dans le cadre de la gestion journalière et d'engager la société par sa signature individuelle dans le cadre de cette gestion journalière.

5) Le mandat des administrateurs, de l'administrateur-délégué, du Président et du Vice-Président expirera à l'issue de l'Assemblée Générale annuelle statutaire de l'an 2018.

6) Est chargé du contrôle des comptes de la société:

Monsieur Axel DUMONT, né le 15 janvier 1959 à Neuilly sur Seine (France), demeurant à B-1150 Bruxelles, 63, avenue Père Damien.

Le mandat du commissaire aux comptes expirera à l'issue de l'Assemblée Générale annuelle statutaire de l'an 2016.

7) L'adresse de la société est fixée à L-1899 Kockelscheuer, Allée de la Poudrerie.

75725

Déclaration

Le notaire soussigné déclare conformément aux dispositions de l'article 300 (2) de la loi sur les sociétés commerciales avoir vérifié l'existence des actes et formalités incombant à la Société ainsi que du projet de scission et atteste leur légalité.

Dont procès-verbal, fait et passé à Kockelscheuer, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture et interprétation donnée par le notaire, les comparants prémentionnés ont signé avec le notaire instrumentant le présent acte.

Signé: C.-L. ACKERMANN, T. FELGEN, J. LE BOUTER, W. LANGE, Henri BECK.

Enregistré à Echternach, le 14 juin 2013. Relation: ECH/2013/1087. Reçu soixante-quinze euros 75,00 €.

Le Receveur (signé): J.-M. MINY.

POUR EXPEDITION CONFORME délivrée à demande, aux fins de dépôt au registre de commerce et des sociétés.

Echternach, le 19 juin 2013.

Référence de publication: 2013082068/509.

(130101078) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 21 juin 2013.

Ravensbourne Ventures S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 11, boulevard du Prince Henri.

R.C.S. Luxembourg B 159.526.

Le Bilan et l'affectation du résultat au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 6 mai 2013.

Manacor (Luxembourg) S.A.

Signatures

Gérant

Référence de publication: 2013063355/14.

(130078276) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

René MARTH s.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-8392 Nospelt, 7, rue de Goebange.

R.C.S. Luxembourg B 124.406.

Les comptes annuels au 31.12.2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Echternach, le 16 mai 2013.

Signature.

Référence de publication: 2013063356/10.

(130078024) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Resolution Bremen S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 40, avenue Monterey.

R.C.S. Luxembourg B 139.651.

Extrait des résolutions prises par les associés en date du 8 mai 2013

1. Les démissions de Messieurs Gerard Van Hunen et la société Lux Business Management S.à r.l. en tant que gérants de la société sont acceptées avec effet au 30 Avril 2013.

2. Sont nommées gérantes de la société pour une durée indéterminée avec effet au 30 Avril 2013:

- Madame Valerie Ingelbrecht, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

- Mademoiselle Séverine Desnos, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063357/16.

(130078124) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Resolution Bremen S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 15-17, avenue Gaston Diderich.

R.C.S. Luxembourg B 139.651.

—
Extrait des résolutions prises par le conseil d'administration en date du 10 mai 2013

Le siège social de la société est transféré du 40 Avenue Monterey, L - 2163 Luxembourg au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg avec effet au 2 Mai 2013.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2013063358/11.

(130078353) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Resolution Lux Athens S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 40, avenue Monterey.

R.C.S. Luxembourg B 130.917.

—
Extrait des résolutions prises par les associés en date du 8 mai 2013

1. Les démissions de Messieurs Gerard Van Hunen et la société Lux Business Management S.à r.l. en tant que gérants de la société sont acceptées avec effet au 30 Avril 2013.

2. Sont nommées gérantes de la société pour une durée indéterminée avec effet au 30 Avril 2013:

- Madame Valerie Ingelbrecht, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg
- Mademoiselle Séverine Desnos, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063359/16.

(130078193) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Retail Partners International S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6310 Beaufort, 4, Chemin des Rochers.

R.C.S. Luxembourg B 153.551.

—
EXTRAIT

Il résulte d'une assemblée générale extraordinaire du 30 avril 2013 et d'une cession de parts sociales, que:

1. Monsieur VAN DER MERSCH Philippe, né le 25 décembre 1957 à Kindu (ex Congo Belge), domicilié à 4, Via G. Rusca à CH-6982 Agno (Suisse), a cédé ses 95 parts qu'il détenait

2. le capital social de douze mille cinq cents Euro (12.500 EUR) représenté par cent (100) parts sociales, entièrement souscrites et libérées se répartit comme suit:

- Monsieur SALWACH Michael, né le 06 juin 1967 à Pennsylvania (États-Unis), domicilié à 4, Chemin des Rochers à L-6310 Beaufort Parts détenues: 95

- Monsieur Jean-Paul POST, né le 18 juin 1977 à L-Ettelbrück, demeurant à L-6310 Beaufort, 4, Chemin des Rochers Parts détenues: 5

3. Acceptation de la démission de Monsieur Jean-Paul POST, pré nommé, du poste de gérant

4. Monsieur SALWACH Michael, pré qualifié, est nommé gérant unique.

Luxembourg, le 30 avril 2013.

Pour extrait conforme

Monsieur SALWACH Michael

Référence de publication: 2013063360/22.

(130078289) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Rosy Blue Investments S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: USD 5.000.000,00.

Siège social: L-1513 Luxembourg, 63, boulevard Prince Félix.

R.C.S. Luxembourg B 72.280.

Il résulte de l'Assemblée Générale tenue au siège social en date du 14 mai 2013 de la société Rosy Blue Investments S.à r.l que les actionnaires ont pris les décisions suivantes:

1. Démission des Gérants suivants:

- Manacor (Luxembourg) S.A., avec l'adresse professionnelle: 46A, Avenue JF Kennedy, L-1855 Luxembourg

- Mutua (Luxembourg) S.A, avec l'adresse professionnelle: 46A, Avenue JF Kennedy, L-1855 Luxembourg

2. Nomination des nouveaux Gérants pour une durée indéterminée à compter de la présente Assemblée Générale:

- Monsieur Marcus Jacobus Dijkerman, né le 5 novembre 1962 à Schiedam, les Pays Bas, et ayant pour adresse privée: 10, rue du cimetière, L-3396 Roeser

- Monsieur Martinus Cornelis Johannes Weijermans, né le 26 Août 1970 à Le Hague, les Pays Bas, et ayant pour adresse privée: 6, Allee St Hubert, L-8138 Bridel.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Rosy Blue Investments S.à r.l.

Marcus Jacobus Dijkerman

Gérant

Référence de publication: 2013063362/22.

(130077947) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Ramalho SARL, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-9179 Oberfeulen, 5F, route de Colmar-Berg.

R.C.S. Luxembourg B 167.506.

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature

Un mandataire

Référence de publication: 2013063364/11.

(130077797) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Real Estate Engineering and Development S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1116 Luxembourg, 6, rue Adolphe.

R.C.S. Luxembourg B 97.857.

EXTRAIT

L'assemblée générale du 15 mai 2013 a renouvelé le mandat de l'administrateur unique.

- SOCIETE MERIDIONALE DE GESTION S.A., représentée par son représentant permanent, Madame Muriel BEAU-CHAMP, veuve MERCERON, demeurant au 44, rue de Commaille, F-75007 Paris, dont le siège social se situe au 1175, rue Bernard, Appartement 42, H2V 1V5 Montréal (Québec), Canada, et enregistrée auprès du Registraire des Entreprises du Québec sous le numéro 1166956699.

Son mandat prendra fin lors de l'assemblée générale ordinaire statuant sur les comptes au 31 décembre 2013.

L'assemblée générale du 15 mai 2013 a renouvelé le mandat du Commissaire aux comptes.

- AUDIT.LU, réviseur d'entreprises, 42, rue des Cerises, L-6113 Junglinster, R.C.S. Luxembourg B 113.620.

Son mandat prendra fin lors de l'assemblée générale ordinaire statuant sur les comptes au 31 décembre 2013.

Luxembourg, le 15 mai 2013.

Pour REAL ESTATE ENGINEERING AND DEVELOPMENT S.A.

Société anonyme

Référence de publication: 2013063366/20.

(130077826) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Redstone Invest S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1628 Luxembourg, 7A, rue des Glacis.

R.C.S. Luxembourg B 112.513.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2013063370/10.

(130077501) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Leena, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6776 Grevenmacher, 11, rue de Flaxweiler.

R.C.S. Luxembourg B 178.184.

STATUTEN

Im Jahre zweitausend dreizehn, den fünfundzwanzigsten Juni.

Vor dem unterzeichneten Notar Henri BECK, mit dem Amtssitz in Echternach (Grossherzogtum Luxemburg).

SIND ERSCHIENEN:

1) Herr Lee PROVOST, geboren in Maine (USA), am 29. August 1978, wohnhaft in D-54662 Beilingen, Buchweg 6, und

2) Frau Nadine PROVOST, geb. Adams, geboren in Bitburg (D), am 28. Juni 1981, wohnhaft in D-54662 Beilingen, Buchweg 6.

Welche Komparenten hier vertreten sind durch Frau Peggy Simon, beruflich ansässig in Echternach, 9, Rabatt, auf Grund von zwei Vollmachten, ausgestellt am 7. Juni 2013,

welche Vollmachten nach gehöriger „ne varietur“ Unterzeichnung durch die Bevollmächtigte und dem amtierenden Notar gegenwärtiger Urkunde als Anlagen beigegeben bleiben um mit derselben einregistriert zu werden.

Welche Komparenten, vertreten wie eingangs erwähnt, den amtierenden Notar ersuchten die Satzung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, welche er hiermit gründet, zu beurkunden wie folgt:

Art. 1. Hiermit wird eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet, welche der gegenwärtigen Satzung sowie den jeweiligen Gesetzesbestimmungen unterliegt.

Art. 2. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung unter irgendwelcher Form an allen luxemburgischen oder ausländischen Unternehmen, der Erwerb jedweder Sicherheiten und Rechte durch Einlage, Zeichnung, Festübernahme, Kaufoption oder auf jede andere Art und Weise sowie der Erwerb von Patenten und Lizenzen, deren Verwaltung beziehungsweise Verwertung. Die Gesellschaft kann Unternehmen an denen sie beteiligt ist jede Art von Unterstützung, Darlehen, Vorschüssen oder Sicherheiten gewähren. Die Gesellschaft kann schließlich jede Art von Geschäften abschließen die mittelbar oder unmittelbar mit ihrem Zweck in Verbindung stehen.

Die Gesellschaft kann desweiteren alle Geschäfte kommerzieller, technischer, finanzieller, mobiliarer oder immobilärer Natur tätigen, welche mit ihrem Zweck zusammenhängen oder diesem dienlich sind.

Art. 3. Die Dauer der Gesellschaft ist unbegrenzt.

Art. 4. Der Name der Gesellschaft ist „LEENA“.

Art. 5. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in der Gemeinde Grevenmacher.

Er kann an jeden anderen Ort im Grossherzogtum Luxemburg verlegt werden durch Beschluss des Gesellschafters oder der Gesellschafter.

Art. 6. Das Gesellschaftskapital beträgt ZWÖLF TAUSEND FÜNF HUNDERT EURO (€ 12.500,-), aufgeteilt in EIN HUNDERT (100) Anteile von jeweils EIN HUNDERT FÜNFUNDZWANZIG EURO (€ 125,-).

Art. 7. Das Kapital kann zu jedem Zeitpunkt erhöht oder herabgesetzt werden sowie dies in Artikel 199 des Gesellschaftsrechts festgelegt ist.

Art. 8. Jeder Gesellschaftsanteil berechtigt den Inhaber zu einem dementsprechenden Anteil am Gesellschaftsvermögen sowie am Gewinn.

Art. 9. Im Falle von mehreren Gesellschaftern sind die Anteile unter ihnen frei abtretbar.

Die Abtretung von Gesellschaftsanteilen unter Lebenden oder beim Tode eines Gesellschafters an Nichtgesellschafter, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung aller übrigen Gesellschafter.

Die übrigen Gesellschafter besitzen in diesem Falle ein Vorkaufsrecht, welches binnen 30 Tagen ausgeübt werden muss.

Bei der Ausübung dieses Vorkaufsrechtes wird der Wert der Anteile gemäss Abschnitt 5 und 6 von Artikel 189 des Gesetzes über die Handelsgesellschaften festgelegt.

Art. 10. Die Gesellschaft erlischt weder durch den Tod noch durch Entmündigung, Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit des Gesellschafters oder einer der Gesellschafter.

Art. 11. Es ist den Erben und Gläubigern des Gesellschafters oder einer der Gesellschafter in jedem Falle untersagt, die Gesellschaftsgüter und Dokumente pfänden zu lassen oder irgendwelche Maßnahmen zu ergreifen, welche die Tätigkeit der Gesellschaft einschränken könnten.

Art. 12. Die Gesellschaft wird vertreten durch einen oder mehrere Geschäftsführer, welche nicht Gesellschafter sein müssen, und jeder Zeit durch die Generalversammlung der Gesellschafter, welche sie ernennt, abberufen werden können.

Art. 13. Die Geschäftsführer gehen durch die Ausübung ihres Mandates keine persönliche Verpflichtung ein. Als Vertreter der Gesellschaft sind sie lediglich für die korrekte Ausübung ihres Mandates haftbar.

Art. 14. Im Falle, wo die Gesellschaft nur aus einem Gesellschafter besteht, werden alle Befugnisse, welche laut Gesetz oder Satzung der Generalversammlung vorbehalten sind, durch den Einzelgesellschafter ausgeübt.

Entscheidungen welche auf Grund dieser Befugnisse durch den alleinigen Gesellschafter gefasst werden, müssen in ein Protokoll verzeichnet werden oder schriftlich festgehalten werden.

Desgleichen müssen Verträge zwischen dem alleinigen Gesellschafter und der Gesellschaft durch Letzteren vertreten in ein Protokoll eingetragen werden oder in Schriftform verfasst werden.

Im Falle von mehreren Gesellschaftern, kann jeder Gesellschafter an den Abstimmungen teilnehmen.

Sein Stimmrecht entspricht der Anzahl seiner Gesellschaftsanteile. Er kann sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen.

Beschlüsse sind rechtskräftig wenn sie von mehr als der Hälfte der Anteilseigner akzeptiert wurden. Beschlüsse welche eine Satzungsänderung betreffen werden durch die Mehrheit der Anteilseigner gefasst, welche mindestens fünfundsechzig Prozent des Kapitals darstellen.

Art. 15. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Art. 16. Jedes Jahr am letzten Tag des Monats Dezember wird die Bilanz von den Geschäftsführern erstellt.

Art. 17. Die Bilanz steht den Gesellschaftern am Gesellschaftssitz zur Verfügung.

Art. 18. Fünf Prozent des Reingewinns werden für die Bildung einer gesetzlichen Rücklage verwendet bis diese Rücklage zehn Prozent des Gesellschaftskapitals darstellt.

Der Saldo steht den Gesellschaftern zur Verfügung.

Art. 19. Im Falle der Auflösung der Gesellschaft, wird die Liquidation von einem Liquidator ausgeführt welcher kein Gesellschafter sein muss und der von dem alleinigen Gesellschafter oder den Gesellschaftern ernannt wird, welche seine Befugnisse und seine Entschädigung festlegt (en).

Art. 20. Für alle Punkte die nicht in dieser Satzung festgelegt sind, sind die Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915, und dessen Abänderungen, betreffend die Handelsgesellschaften anwendbar.

Zeichnung und Einzahlung

Die einhundert (100) Anteile wurden wie folgt gezeichnet:

1) Herr Lee PROVOST, vorgeannt, fünfzig Anteile	50
2) Frau Nadine PROVOST, vorgeannt, fünfzig Anteile	50
Total: einhundert Anteile	100

Alle Anteile wurden in bar eingezahlt, so dass die Summe von ZWÖLF TAUSEND FÜNF HUNDERT EURO (€ 12.500,-) der Gesellschaft ab sofort zur Verfügung steht, was hiermit ausdrücklich von dem amtierenden Notar festgestellt wurde.

Übergangsbestimmung

Das erste Geschäftsjahr beginnt am heutigen Tage und endet am 31. Dezember 2013.

Kosten

Die Kosten und Gebühren dieser Urkunde, welche auf insgesamt ein tausend dreihundert Euro (€ 1.300,-) veranschlagt sind, sind zu Lasten der Gesellschaft.

Beschlussfassung durch die Gesellschafter

Anschliessend haben die Komparenten, vertreten wie eingangs erwähnt, folgende Beschlüsse gefasst:

1) Zu Geschäftsführern der Gesellschaft werden für eine unbestimmte Dauer ernannt:

- a) Herr Lee PROVOST, vorgeannt, und
- b) Frau Nadine PROVOST, vorgeannt.

2) Die Gesellschaft in allen Fällen durch die alleinige Unterschrift eines Geschäftsführers bis zu einem Betrag von fünftausend Euro (€ 5.000,-) und darüber hinaus durch die gemeinsame Unterschrift der beiden Geschäftsführer rechtsmässig verpflichtet.

- 3) Der Gesellschaftssitz befindet sich in L-6776 Grevenmacher, 11, rue de Flaxweiler.

Erklärung

Der unterzeichnete Notar versteht und spricht Englisch und erklärt, dass auf Wunsch des Komparenten, vertreten wie eingangs erwähnt, gegenwärtige Urkunde in Deutsch verfasst ist, gefolgt von einer englischen Fassung. Auf Ersuchen derselben Personen und im Falle von Divergenzen zwischen dem deutschen und dem englischen Text, ist die deutsche Fassung massgebend.

Worüber Urkunde, errichtet wurde in Echternach, am Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung alles Vorstehenden an die Komparentin, handelnd wie eingangs erwähnt, dem Notar nach Namen, gebräuchlichem Vornamen, Stand und Wohnort bekannt, hat dieselbe gegenwärtige Urkunde mit dem Notar unterschrieben.

Folgt die englische Fassung des vorstehenden Textes:

In the year two thousand and thirteen, on the twenty-fifth of June.

Before Us, Maitre Henri BECK, notary residing at Echternach, (Grand Duchy of Luxembourg), undersigned.

THERE APPEARED:

1) Mr Lee PROVOST, born in Maine (USA), on the 29th of August 1978, residing in D-54662 Beilingen, Buchweg 6, und

2) Mrs Nadine PROVOST, born Adams, born in Bitburg (D), on the 28th of June 1981, residing in D-54662 Beilingen, Buchweg 6.

The appearing persons are hereby represented by Mrs Peggy Simon, with professional address in Echternach, 9, Rabatt, by virtue of two proxies given on the 7th of June 2013,

which proxies, after having been signed “ne varietur” by the proxyholder of the appearing persons and the undersigned notary, will remain attached to this deed for the purpose of registration.

The appearing persons, represented as abovementioned, requested the undersigned notary to draw up the Constitutive Deed of a limited liability company as follows:

Art. 1. A private limited liability company is hereby formed that will be governed by these articles and by the relevant legislation.

Art. 2. The company’s purpose is to take participations in any form, in other Luxembourg or foreign enterprises, to acquire any securities and rights through participation, contribution, underwriting, firm purchase or option negotiation or in any other way and namely to acquire patents and licences, to manage and develop them, to grant to enterprises in which the Company has an interest, any assistance, loans, advances or guarantees, finally to perform any operation which is directly or indirectly related to its purpose.

The Company can perform all commercial, technical, financial, movable or immovable operations, connected directly or indirectly or which it may deem useful in the accomplishment and development of its purpose.

Art. 3. The Company is established for an unlimited period.

Art. 4. The Company is incorporated under the name of “LEENA”.

Art. 5. The registered office of the Company is established in the municipality of Grevenmacher.

It may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg by decision of the associate or the associates.

Art. 6. The corporate capital is set at TWELVE THOUSAND FIVE HUNDRED EUROS (€ 12,500.-), consisting of one hundred (100) shares with a par value of ONE HUNDRED TWENTY-FIVE EUROS (€ 125.-) each.

Art. 7. The capital may be increased or decreased at any time as laid down in article 199 of the law governing commercial companies.

Art. 8. Each share entitles its owner to a proportional right in the Company’s assets and profits.

Art. 9. In case of more than one associate shares shall be freely transferable between them. They can only be transferred inter vivos or upon death to non-associates with the unanimous approval of all the associates.

In this case the remaining associates have a pre-emption right, which they must use within 30 days from the date of refusal to transfer the shares to a non-associate person.

In case of use of this pre-emption right the value of the shares shall be determined pursuant to paragraph 6 and 7 of article 189 of the Company law.

Art. 10. The Company will not be dissolved by death, interdiction, bankruptcy or insolvency of the associate or one of the associates.

Art. 11. For no reason and in no case, the heirs or creditors of the associate or one of the associates are allowed to pursue the sealing of property or documents of the Company.

Art. 12. The company shall be managed by one or several directors, who need not be shareholders, nominated and subject to removal at any moment by the general meeting.

Art. 13. In the execution of their mandate, the managers are not held personally responsible.

As agents of the Company, they are responsible for the correct performance of their duties.

Art. 14. In case that the Company consists of only one shareholder, all the powers, which, in accordance to the law or the articles of incorporation, are assigned to the general meeting are exercised by the only shareholder.

Resolutions taken by the sole shareholder in virtue of these attributions must be mentioned in report or taken in written form.

Contracts concluded between the sole shareholder and the company represented by the sole shareholder must also be mentioned in a report or be established in written form.

In case of more than one associate, every associate may take part in the collective decisions. He has a number of votes equal to the number of shares he owns and may validly act at the meeting through a special proxy.

Collective decisions are only valid if they are adopted by the votes representing more than half of the capital.

However, decisions concerning the amendment of the articles of incorporation are taken by a majority of the associates representing seventy five percent of the capital.

Art. 15. The business year begins on the 1st of January and ends on the 31st of December of each year.

Art. 16. Every year on the last day of December, the annual accounts are drawn up by the managers.

Art. 17. The financial statements are at the disposal of the associate or the associates at the registered office of the Company.

Art. 18. Out of the net profit, five percent shall be placed into a legal reserve account. This deduction ceases to be compulsory when the reserve amounts to ten percent of the capital of the Company.

The balance is at the disposal of the associate or the associates.

Art. 19. In case the Company is dissolved, the liquidation will be carried out by one or several liquidators who need not to be associates and who are appointed by the associate or the associates who will specify their powers and remuneration.

Art. 20. For all points not regulated by these Articles of Association the legal provisions of the Law of 10th August, 1915 concerning trading companies and the laws amending it shall apply.

Subscription and Payment

The one hundred (100) shares have been subscribed as follows:

1) Mr Lee PROVOST, prenamed, fifty shares	50
2) Mrs Nadine PROVOST, prenamed, fifty shares	50
Total: one hundred shares	100

All the shares have been totally paid up so that the amount of TWELVE THOUSAND FIVE HUNDRED EUROS (€ 12,500.-) is from this day on at the free disposal of the company and proof thereof has been given to the undersigned notary, who expressly attests thereto.

Special dispositions

The first fiscal year shall begin on the date of the incorporation and terminate 31st of December 2013.

Expenses

The amount of costs, expenses, salaries or charges, in whatever form it may be, incurred or charged to the company as a result of its formation, is approximately valued at one thousand three hundred Euros (€ 1,300.-).

Decisions of the shareowners

Immediately after the incorporation of the company, the associate, represented as abovementioned, has taken the following resolutions:

1) Is appointed manager of the company for an unlimited period:

- a) Mr Lee PROVOST, prenamed, and
- b) Mrs Nadine PROVOST, prenamed.

2) The company will be validly bound in all circumstances by the sole signature of one manager for every transaction up to an amount of five thousand Euros (5.000,- €) and by the joint signatures of the two managers for every transaction above the said amount.

3) The registered office is established at L-6776 Grevenmacher, 11, rue de Flaxweiler.

Declaration

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing person, represented as abovementioned, the present deed is worded in German followed by an English translation; on the request of the same appearing person and in case of divergence between the German and the English text, the German version will be prevailing.

Whereof the present notarial deed was drawn up in Echternach, on the day named at the beginning of this document.

The document having been read to the appearing person, acting as above-mentioned, known to the notary, by her surname, Christian name, civil status and residence, the said appearing person signed together with us, the notary, the present deed.

Gezeichnet: P. SIMON, Henri BECK.

Enregistré à Echternach, le 26 juin 2013. Relation: ECH/2013/1194. Reçu soixante-quinze euros (75,00 €).

Le Receveur (signé): J.-M. MINY.

FÜR GLEICHLAUTENDE AUSFERTIGUNG, auf Begehr erteilt, zwecks Hinterlegung beim Handels- und Gesellschaftsregister.

Echternach, den 21. Juni 2013.

Référence de publication: 2013084909/219.

(130104016) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2013.

Reliance Alternative Sicav, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-2557 Luxembourg, 7A, rue Robert Stümper.

R.C.S. Luxembourg B 170.968.

Extrait des Résolutions de l'Assemblée Générale Ordinaire tenue à Luxembourg le 25 avril 2013

L'Assemblée Générale Ordinaire a décidé:

1. de réélire Messieurs Alain Léonard, Donald Villeneuve et Morten Henrik Kielland en qualité d'administrateurs pour le terme d'un an, prenant fin à la prochaine Assemblée Générale Ordinaire en 2014;
2. de réélire Mazars Luxembourg en qualité de réviseur d'entreprises pour le terme d'un an, prenant fin à la prochaine Assemblée Générale Ordinaire en 2014;

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 14 mai 2013.

Pour RELIANCE ALTERNATIVE SICAV

ANDBANK ASSET MANAGEMENT LUXEMBOURG

Agent Domiciliataire

Référence de publication: 2013063371/18.

(130077945) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Résidences Lorraines S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-4123 Esch-sur-Alzette, 4, rue du Fossé.

R.C.S. Luxembourg B 117.997.

Les comptes annuels au 31/12/2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2013063373/10.

(130077468) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Resolution IV Holdings S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 40, avenue Monterey.

R.C.S. Luxembourg B 168.784.

—
Extrait des résolutions prises par les associés en date du 7 mai 2013

1. Les démissions de Messieurs Gerard Van Hunen et la société Lux Business Management S.à r.l. en tant que gérants de la société sont acceptées avec effet au 30 Avril 2013.

2. Est nommée gérante de la société pour une durée indéterminée avec effet au 30 Avril 2013:

- Mademoiselle Séverine Desnos, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063374/15.

(130078374) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

RESOLUTION London W1 S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 40, avenue Monterey.

R.C.S. Luxembourg B 136.566.

—
Extrait des résolutions prises par les associés en date du 8 mai 2013

1. Les démissions de Messieurs Gerard Van Hunen et la société Lux Business Management S.à r.l. en tant que gérants de la société sont acceptées avec effet au 30 Avril 2013.

2. Sont nommées gérantes de la société pour une durée indéterminée avec effet au 30 Avril 2013:

- Madame Valerie Ingelbrecht, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

- Mademoiselle Séverine Desnos, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063375/16.

(130078376) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Resolution Real Estate Fund IV Property S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 40, avenue Monterey.

R.C.S. Luxembourg B 170.480.

—
Extrait des résolutions prises par les associés en date du 8 mai 2013

1. Les démissions de Messieurs Gerard Van Hunen et la société Lux Business Management S.à r.l. en tant que gérants de la société sont acceptées avec effet au 30 Avril 2013.

2. Sont nommées gérantes de la société pour une durée indéterminée au 30 Avril 2013:

- Madame Valerie Ingelbrecht, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

- Mademoiselle Séverine Desnos, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063376/16.

(130078375) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

REYL (Lux) GLOBAL FUNDS, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 14, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 90.383.

—
Le Rapport annuel révisé au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 16 mai 2013.

Pour le Conseil d'Administration

Référence de publication: 2013063378/11.

(130077804) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

REYL (Lux) GLOBAL FUNDS, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 14, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 90.383.

Extrait des délibérations de l'Assemblée Générale Ordinaire du 15 mai 2013

L'Assemblée Générale renomme:

- Thomas DE SAINT-SEINE, Président;
- Fernand REINERS, Administrateur;
- Mathieu VILLAUME, Administrateur;
- Roberto ZITO, Administrateur.

Leurs mandats respectifs prendront fin lors de l'Assemblée Générale Ordinaire statuant sur les comptes au 31 décembre 2013.

L'Assemblée Générale renomme comme réviseur d'entreprises agréé:

- ERNST & YOUNG.

Son mandat prendra fin lors de l'Assemblée Générale Ordinaire statuant sur les comptes au 31 décembre 2013.

Changement d'adresse de Mathieu Villaume

Ancienne adresse: 35, avenue Monterey, L-2163 Luxembourg

Nouvelle adresse: 41, avenue de la Liberté, L-1931 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 16 mai 2013.

Référence de publication: 2013063377/23.

(130077803) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Reyl (Lux) Tactical Allocations, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 14, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 121.911.

Le Rapport annuel révisé au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 16 mai 2013.

Pour le Conseil d'Administration

Référence de publication: 2013063380/11.

(130077828) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Reyl (Lux) Tactical Allocations, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 14, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 121.911.

Extrait des délibérations de l'Assemblée Générale Ordinaire du 15 mai 2013

L'Assemblée Générale renomme:

- Thomas DE SAINT-SEINE, Président;
- Fernand REINERS, Administrateur;
- Mathieu VILLAUME, Administrateur;
- Roberto ZITO, Administrateur.

Leurs mandats respectifs prendront fin lors de l'Assemblée Générale Ordinaire statuant sur les comptes au 31 décembre 2013.

L'Assemblée Générale renomme comme réviseur d'entreprises agréé:

- ERNST & YOUNG.

Son mandat prendra fin lors de l'Assemblée Générale Ordinaire statuant sur les comptes au 31 décembre 2013.

Changement d'adresse de Mathieu Villaume

Ancienne adresse: 35, avenue Monterey, L-2163 Luxembourg

Nouvelle adresse: 41, avenue de la Liberté, L-1931 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.
Luxembourg, le 16 mai 2013.

Référence de publication: 2013063379/23.

(130077827) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Ribeiro e Reis Sàrl, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-9233 Diekirch, 77-79, avenue de la Gare.

R.C.S. Luxembourg B 168.634.

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature

Un mandataire

Référence de publication: 2013063381/11.

(130078074) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Rinascimento Sicav, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-5826 Hesperange, 33, rue de Gasperich.

R.C.S. Luxembourg B 66.572.

Extrait du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires tenue au siège social le 30 avril 2013 à 14 heures

Dépôt Rectificatif au dépôt L130070895 du 6 mai 2013

L'extrait publié sous la référence L130070895 en date du 6 mai 2013 doit être lu comme suit:

«L'Assemblée du 30 avril 2013 a décidé:

- de renouveler le mandat des administrateurs suivants pour un terme venant à échéance à la prochaine assemblée générale ordinaire qui se tiendra en 2014:

* M. Alberto Alfiero, président;

* M. Emanuele Bonabello, administrateur;

* M. Sante Jannoni, administrateur;

- de ne pas renouveler le mandat M. Massimo Paolo Gentili, administrateur.

- de renouveler le mandat du réviseur d'entreprises, PricewaterhouseCoopers, société coopérative, pour un terme venant à échéance à la prochaine assemblée générale ordinaire qui se tiendra en 2014.»

Pour extrait sincère et conforme

BNP Paribas Securities Services - Succursale de Luxembourg

Référence de publication: 2013063382/21.

(130078235) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Sparinvest Holdings SE, Société Européenne.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 28, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 164.834.

In the year two thousand thirteen, on the sixteenth of April

before Maître Henri Hellinckx, notary residing in Luxembourg,

is held an extraordinary general meeting of shareholders of the company "Sparinvest Holdings SE", a société européenne, having its registered office at 28 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, registered with the Luxembourg Trade and Companies' Register (Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg) under number B 164 834 pursuant to publication in the Mémorial C, number 3049 of 13 December 2011.

The meeting is declared open at 14.45 p.m. with Mr Dirk SCHULZE, employee, residing professionally in Luxembourg, in the chair as chairman,

who appointed as secretary Mrs Annick BRAQUET, employee, residing professionally in Luxembourg.

The meeting appoints as scrutineer Mrs Arlette SIEBENALER, employee, residing professionally in Luxembourg.

The board of the meeting having thus been constituted, the chairman declared and requested the notary to state that:

I. All the shares being registered shares, the present extraordinary general meeting has been convened by convening notices, containing the agenda sent by registered mail to all shareholders third of April 2013

II. the present extraordinary general meeting has the following

Agenda

1. Amendment of article 14 of the articles of incorporation of the Company which shall read as follows:

14.1. Every year immediately after the adoption of the Company's annual accounts by the annual general meeting of shareholders, the board of directors shall determine each A shareholder's and C shareholder's contribution to the value creation of the Sparinvest Group (the "Contribution Percentage"). The Contribution Percentage is calculated as the weighted average of (i) the individual A shareholder's and/or C shareholder's contribution to the total assets under management by the Sparinvest Group ("Share of Assets under Management") and (ii) the individual A shareholder's and/or C shareholder's contribution to the contribution margin of the Sparinvest Group (the "Share of Contribution Margin"). When preparing the calculation in 2014 of the weighted average (in connection with the adoption of the Company's annual accounts of 2013) the Share of Assets under Management shall be included in the calculation with 75 percent and the Share of Contribution Margin shall be included with 25 percent.

14.2. Notwithstanding anything to the contrary in article 14.1 and 14.3, class C shareholders do not participate in the annual redistribution under this Article 14 before the calculation that is made immediately after the annual general meeting of shareholders to be held in 2014. In relation to the period until the adoption of the Company's annual accounts for the financial year ending on 31 December 2013 at the Company's annual general meeting of shareholders to be held in 2014 the board of directors will disregard the class C shareholders in the calculation of the annual adjustment. In respect of shareholders who are both class A shareholders and class C shareholders, the Contribution Percentages of each shareholder in this period will be calculated on the basis of the shareholder's total Assets under Management and total contribution margin less the shareholder in question's equivalent Assets under Management that were under management, respectively realized by EgnsINVEST as at 29 October 2010 as these values have formed the basis of the allotment of C shares to the C shareholders at the merger between EgnsINVEST Holding (Spar) A/S and the Company with the Company as the surviving company as adopted by the extraordinary general meeting of shareholders on 18 May 2011.

14.3. For the purpose of this Article 14, the board of directors shall determine each class A shareholder's and/or class C shareholder's Share of Assets under Management. The Share of Assets under Management is calculated as the individual class A shareholder's and/or class C shareholder's Assets under Management expressed as a percentage of the total Assets under Management for all class A shareholders and/or class C shareholders. The Assets under Management means the sum of (a) the portfolio of investment certificates issued by Investeringsforeningen Sparinvest or other investment funds managed (as investment manager and not only administrator) by Sparinvest Group, which each A shareholder and/or C shareholder holds either in custody accounts for their customers or in its own name and (b) the A shareholder's and/or C shareholder's own assets under investment being managed (as investment manager and not only administrator) by the Sparinvest Group.

Furthermore, the board of directors shall determine each class A shareholder's and/or class C shareholder's Share of Contribution Margin. The Share of Contribution Margin is calculated as the Sparinvest Group's Net Fee Income received from the management of the individual class A shareholder's and/or class C shareholder's Assets under Management expressed as a percentage of the total Net Fee Incomes received from all of the class A shareholders and class C shareholders. "Net Fee Income" shall mean (i) all income received by the Sparinvest Group due to the management of the relevant Asset under Management, corresponding to the management fee and administration fee, or similar fee, for Luxembourgian and other non-Danish investment funds and the cost percentage for Danish investment funds less (ii) any commission fees, or similar fee, paid from the Sparinvest Group to the class A shareholders and/or class C shareholders in question, on the basis of the class A shareholders' and/or class C shareholders' Assets under Management. The income received by the Sparinvest Group, due to the management of the relevant Asset under Management, shall be calculated disregarding any variable elements of the fee that are based on the performance of the Sparinvest Group.

14.4. If the determined Contribution Percentage of the individual A shareholder and/or C shareholder does not correspond to the adjusted ownership share - calculated as the A shareholder's and/or C shareholder's percentage shareholding in the Company relative to 85% of the total share capital (ownership share as a percentage $\times 100/85$) (the "Ownership Share") - then the A shareholder and/or C shareholder in question shall offer the excess shares in the Company for sale according to the pre-emption rules in Article 10 above, or in the alternative according to the rules on right of redemption in Articles 11.1-11.3, except that redemption may take place at the same time as the adjustment and the redemption price shall be the price fixed at the last annual general meeting using the method prescribed by the general meeting of shareholders on 30 September 2011. If the A shareholder and/or the C shareholder in question satisfies the requirements applying to the Company's shareholders (see Article 9), the A shareholder or C shareholder in question is, however, entitled to keep at least 100 shares in the Company.

14.5. If, on the other hand, the Contribution Percentage exceeds the Ownership Share, the board of directors shall, by selling the Company's own shares, allow the A shareholder and/or C shareholder to purchase shares in the Company until the Ownership Share corresponds to the Contribution Percentage.

14.6. For the purpose any adjustment under Articles 14.4 and 14.5, the share price shall be the pre-emption right price as determined at the Company's last annual general meeting (see Article 10.12)."

2. Miscellaneous.

III. That the present or represented shareholders, the proxyholders of the represented shareholders and the number of their shares are shown on an attendance list; this attendance list, signed by the proxyholders of the represented shareholders and by the board of the meeting, will remain annexed to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

IV. As appears from the attendance list, three hundred seventeen thousand eight hundred fifty-four (317,854) A shares, nineteen thousand nine hundred fifty-two (19,952) B shares and twenty-two thousand four hundred sixty-five (22,465) C shares out of a total of three hundred thirty eight thousand three hundred and ninety-two (338,392) issued A shares, thirty-three thousand four hundred and sixty-eight (33,468) issued B shares and thirty-one thousand seven hundred and thirty-four (31,734) issued C shares are present or represented at the present extraordinary general meeting.

V. That the present meeting, representing more than sixty-six point sixty-seven (66.67) percentage of the share capital, is regularly constituted and may validly deliberate on all the items of the agenda.

Then the meeting begins dealing with the agenda and after deliberation, takes the following resolutions:

First resolution

The general meeting of shareholders resolves to amend article 14 of the articles of incorporation of the Company which shall henceforth read as follows:

" **14.1.** Every year immediately after the adoption of the Company's annual accounts by the annual general meeting of shareholders, the board of directors shall determine each A shareholder's and C shareholder's contribution to the value creation of the Sparinvest Group (the "Contribution Percentage"). The Contribution Percentage is calculated as the weighted average of (i) the individual A shareholder's and/or C shareholder's contribution to the total assets under management by the Sparinvest Group ("Share of Assets under Management") and (ii) the individual A shareholder's and/or C shareholder's contribution to the contribution margin of the Sparinvest Group (the "Share of Contribution Margin"). When preparing the calculation in 2014 of the weighted average (in connection with the adoption of the Company's annual accounts of 2013) the Share of Assets under Management shall be include in the calculation with 75 percent and the Share of Contribution Margin shall be included with 25 percent.

14.2. Notwithstanding anything to the contrary in article 14.1 and 14.3, class C shareholders do not participate in the annual redistribution under this Article 14 before the calculation that is made immediately after the annual general meeting of shareholders to be held in 2014. In relation to the period until the adoption of the Company's annual accounts for the financial year ending on 31 December 2013 at the Company's annual general meeting of shareholders to be held in 2014 the board of directors will disregard the class C shareholders in the calculation of the annual adjustment. In respect of shareholders who are both class A shareholders and class C shareholders, the Contribution Percentages of each shareholder in this period will be calculated on the basis of the shareholder's total Assets under Management and total contribution margin less the shareholder in question's equivalent Assets under Management that were under management, respectively realized by EgnsINVEST as at 29 October 2010 as these values have formed the basis of the allotment of C shares to the C shareholders at the merger between EgnsINVEST Holding (Spar) A/S and the Company with the Company as the surviving company as adopted by the extraordinary general meeting of shareholders on 18 May 2011.

14.3. For the purpose of this Article 14, the board of directors shall determine each class A shareholder's and/or class C shareholder's Share of Assets under Management. The Share of Assets under Management is calculated as the individual class A shareholder's and/or class C shareholder's Assets under Management expressed as a percentage of the total Assets under Management for all class A shareholders and/or class C shareholders. The Assets under Management means the sum of (a) the portfolio of investment certificates issued by Investeringsforeningen Sparinvest or other investment funds managed (as investment manager and not only administrator) by Sparinvest Group, which each A shareholder and/or C shareholder holds either in custody accounts for their customers or in its own name and (b) the A shareholder's and/or C shareholder's own assets under investment being managed (as investment manager and not only administrator) by the Sparinvest Group.

Furthermore, the board of directors shall determine each class A shareholder's and/or class C shareholder's Share of Contribution Margin. The Share of Contribution Margin is calculated as the Sparinvest Group's Net Fee Income received from the management of the individual class A shareholder's and/or class C shareholder's Assets under Management expressed as a percentage of the total Net Fee Incomes received from all of the class A shareholders and class C shareholders. "Net Fee Income" shall mean (i) all income received by the Sparinvest Group due to the management of the relevant Asset under Management, corresponding to the management fee and administration fee, or similar fee, for Luxembourgian and other non-Danish investment funds and the cost percentage for Danish investment funds less (ii) any commission fees, or similar fee, paid from the Sparinvest Group to the class A shareholders and/or class C shareholders in question, on the basis of the class A shareholders' and/or class C shareholders' Assets under Management. The income received by the Sparinvest Group, due to the management of the relevant Asset under Management, shall be calculated disregarding any variable elements of the fee that are based on the performance of the Sparinvest Group.

14.4. If the determined Contribution Percentage of the individual A shareholder and/or C shareholder does not correspond to the adjusted ownership share - calculated as the A shareholder's and/or C shareholder's percentage shareholding in the Company relative to 85% of the total share capital (ownership share as a percentage $\times 100/85$) (the "Ownership Share") - then the A shareholder and/or C shareholder in question shall offer the excess shares in the Company for sale according to the pre-emption rules in Article 10 above, or in the alternative according to the rules on right of redemption in Articles 11.1-11.3, except that redemption may take place at the same time as the adjustment and the redemption price shall be the price fixed at the last annual general meeting using the method prescribed by the general meeting of shareholders on 30 September 2011. If the A shareholder and/or the C shareholder in question satisfies the requirements applying to the Company's shareholders (see Article 9), the A shareholder or C shareholder in question is, however, entitled to keep at least 100 shares in the Company.

14.5. If, on the other hand, the Contribution Percentage exceeds the Ownership Share, the board of directors shall, by selling the Company's own shares, allow the A shareholder and/or C shareholder to purchase shares in the Company until the Ownership Share corresponds to the Contribution Percentage.

14.6. For the purpose any adjustment under Articles 14.4 and 14.5, the share price shall be the pre-emption right price as determined at the Company's last annual general meeting (see Article 10.12).

This resolution has been adopted by a majority of 360,271 votes in favor, 0 votes against, 0 votes abstained.

Expenses

The amount of the expenses, remunerations and charges, in any form whatsoever, to be borne by the present deed is estimated at about one thousand five hundred euro (EUR 1,500).

There being no further business before the meeting, the same was thereupon adjourned.

The undersigned notary who understands and speaks English states herewith that on request of the appearing persons, the present deed is worded in followed by a German version; on request of the same appearing persons and in case of divergences between the English and the German texts, the English text will prevail.

WHEREOF the present notarial deed was drawn up in Luxembourg, on the day named at the beginning of this document.

After reading and interpretation to the appearers, the said appearers signed together with the notary the present deed.

Es folgt die deutsche Version:

Im Jahre zweitausend und dreizehn, am sechzehnten April.

Vor dem unterzeichneten Notar, Herrn Henri Hellinckx, mit Amtssitz in Luxemburg,

sind die Aktionäre der „Sparinvest Holdings SE“, einer société européenne mit Sitz in 28 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg (Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg) unter der Nummer B 164 834, gemäß der Veröffentlichung im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations, Nummer 3049 vom 13. Dezember 2011 zu einer ausserordentlichen Generalversammlung zusammengetreten.

Die Generalversammlung wurde um 14.45 Uhr unter dem Vorsitz von Herrn Dirk SCHULZE, Angestellter, beruflich wohnhaft in Luxemburg, für eröffnet erklärt.

Der Vorsitzende ernennt Frau Annick BRAQUET, Angestellte, beruflich wohnhaft in Luxemburg, zum Schriftführer.

Die Generalversammlung ernennt Frau Arlette SIEBENALER, Angestellte, beruflich wohnhaft in, zum Stimmenzähler.

Der Generalversammlungsvorstand ist somit gebildet. Der Vorsitzende gibt folgende Erklärungen ab, welche von dem amtierenden Notar zu Protokoll genommen werden:

I. Diese außerordentliche Generalversammlung wurde über eine an alle Aktionäre vom 3. April 2013 per Einschreiben gesendete Einladung, die die Tagesordnung enthält, einberufen.

II. Diese außerordentliche Generalversammlung hat folgende

Tagesordnung

1. Änderung von Artikel 14 der Gesellschaftssatzung, der wie folgt lautet:

14.1. Jedes Jahr unmittelbar nach der Annahme des Jahresabschlusses der Gesellschaft durch die Generalversammlung legt der Verwaltungsrat die jeweiligen Beiträge zur Wertschöpfung der Sparinvest Gruppe („Beitragsanteil“) für Aktionäre der Klasse A und Aktionäre der Klasse C fest. Der Beitragsanteil ergibt sich aus dem gewichteten Mittelwert (i) des jeweiligen Beitrags des Aktionärs der Klasse A und/oder des Aktionärs der Klasse C zu dem von der Sparinvest Gruppe verwalteten Gesamtvermögen („Anteil am verwalteten Vermögen“) und (ii) des jeweiligen Beitrags des Aktionärs der Klasse A und/oder des Aktionärs der Klasse C zu dem Deckungsbeitrag der Sparinvest Gruppe („Anteil am Deckungsbeitrag“). Bei der Kalkulation des gewichteten Mittelwerts für 2014 (im Zusammenhang mit der Annahme des Jahresabschlusses der Gesellschaft von 2013) ist der Anteil am verwalteten Vermögen mit 75 Prozent und der Anteil am Deckungsbeitrag mit 25 Prozent in die Berechnung mit einzubeziehen.

14.2. Ungeachtet anders lautender Bestimmungen in Artikel 14.1 und 14.3 nehmen Aktionäre der Klasse C nicht vor der Kalkulation, die unmittelbar nach der 2014 abzuhaltenden Generalversammlung durchgeführt wird, an der jährlichen Umverteilung gemäß Artikel 14 teil. In Bezug auf den Zeitraum bis zu der Annahme des Jahresabschlusses der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr auf der 2014 abzuhaltenden Generalversammlung der Gesellschaft nimmt der Verwaltungsrat die Aktionäre der Klasse C von der Berechnung der jährlichen Anpassung aus. In Bezug auf die Aktionäre, die sowohl Aktionäre der Klasse A als auch der Klasse C sind, wird der Beitragsanteil der einzelnen Aktionäre für diesen Zeitraum auf der Grundlage des gesamten verwalteten Vermögens und des gesamten Deckungsbeitrags des jeweiligen Aktionärs abzüglich des entsprechenden verwalteten Vermögens dieses Aktionärs, das zum 29. Oktober 2010 unter der Verwaltung von EgnslNVEST stand bzw. von EgnslNVEST realisiert wurde, da diese Werte zum Zeitpunkt der auf der außerordentlichen Generalversammlung am 18. Mai 2011 angenommenen Fusion zwischen EgnslNVEST Holding (Spar) A/S und der Gesellschaft, die die aufnehmende Gesellschaft ist, die Grundlage für die Zuteilung der Aktien der Klasse C an die Aktionäre der Klasse C bildeten.

14.3. Für die Zwecke dieses Artikels 14 bestimmt der Verwaltungsrat den jeweiligen Anteil am verwalteten Vermögen der einzelnen Aktionäre der Klasse A und/oder der einzelnen Aktionäre der Klasse C. Der Anteil am verwalteten Vermögen wird als das verwaltete Vermögen des einzelnen Aktionärs der Klasse A und/oder der Klasse C kalkuliert, das als prozentualer Anteil des gesamten verwalteten Vermögens für alle Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C ausgedrückt wird. Das verwaltete Vermögen ist die Summe (a) des Portfolios der von Investierungsforeningen Sparinvest oder einem anderen von der Sparinvest Gruppe (als Anlageverwalter und nicht nur als Verwaltungsstelle) verwalteten Investmentfonds ausgegebenen Investmentzertifikate, die die Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C entweder für ihre Kunden oder in eigenem Namen in Wertpapierdepots halten, und (b) des eigenen Anlagevolumens der Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C, das von der Sparinvest Gruppe (als Anlageverwalter und nicht nur als Verwaltungsstelle) verwaltet wird.

Darüber hinaus legt der Verwaltungsrat den Anteil am Deckungsbeitrag für den einzelnen Aktionär der Klasse A und/oder den einzelnen Aktionär der Klasse C fest. Der Anteil am Deckungsbeitrag errechnet sich aus dem Provisionsüberschuss der Sparinvest Gruppe aus der Verwaltung des jeweiligen verwalteten Vermögens der Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C, das als prozentualer Anteil des gesamten von allen Aktionären der Klasse A und/oder der Klasse C erhaltenen Provisionsüberschusses ausgedrückt wird. Provisionsüberschuss bedeutet (i) alle für das Management des entsprechenden verwalteten Vermögens erhaltenen Erträge der Sparinvest Gruppe in Bezug auf die Managementgebühr und Verwaltungsgebühr oder eine ähnliche Gebühr für luxemburgische und andere nichtdänische Investmentfonds sowie den Kostenanteil für dänische Investmentfonds abzüglich (ii) der von der Sparinvest Gruppe an die entsprechenden Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C gezahlten Kommissionen oder ähnlichen Gebühren auf der Grundlage des verwalteten Vermögens der Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C. Die aus dem Management des entsprechenden verwalteten Vermögens erzielten Erträge sind ohne Berücksichtigung variabler Elemente der Gebühr im Zusammenhang mit der Entwicklung der Sparinvest Gruppe zu kalkulieren.

14.4. Entspricht der festgelegte Beitragsanteil des einzelnen Aktionärs der Klasse A und/oder des einzelnen Aktionärs der Klasse C nicht dem angepassten Eigentumsanteil, welcher sich aus der prozentualen Beteiligung des jeweiligen Aktionärs der Klasse A und/oder der Klasse C bezogen auf 85 % des gesamten Aktienkapitals (Eigentumsanteil als prozentualer Anteil $\times 100/85$) ergibt („Eigentumsanteil“), so bietet der entsprechende Aktionär der Klasse A und/oder der Klasse C die diesen Wert übersteigenden Anteile an der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den Vorkaufsregelungen in Artikel 10 oder alternativ gemäß den Regelungen zum Rückgaberecht in Artikel 11.1 bis 11.3 zum Verkauf an, mit der Ausnahme, dass die Rückgabe zum gleichen Zeitpunkt wie die Anpassung stattfinden darf und der Rücknahmepreis dem auf der letzten Generalversammlung festgelegten Preis entspricht, welcher anhand der von der Generalversammlung am 30. September 2011 festgesetzten Methode ermittelt wurde. Der entsprechende Aktionär der Klasse A und/oder der Klasse C ist jedoch, soweit er die für die Aktionäre der Gesellschaft geltenden Anforderungen (siehe Artikel 9) erfüllt, berechtigt, mindestens 100 Aktien der Gesellschaft zu halten.

14.5. Sollte andererseits der Beitragsanteil den Eigentumsanteil überschreiten, gestattet der Verwaltungsrat durch den Verkauf der eigenen Aktien der Gesellschaft dem entsprechenden Aktionär der Klasse A und/oder der Klasse C, Aktien der Gesellschaft zu erwerben, bis der Eigentumsanteil dem Beitragsanteil entspricht.

14.6. Für die Zwecke einer Anpassung im Sinne von Artikel 14.4 und 14.5 entspricht der Aktienpreis dem bezüglich des Vorkaufsrechts auf der letzten Generalversammlung der Gesellschaft festgelegten Preis (siehe Artikel 10.12).

2. Verschiedenes

III. Die anwesenden oder vertretenen Aktionäre, die Bevollmächtigten der vertretenen Aktionäre sowie die Anzahl ihrer Aktien sind in eine Anwesenheitsliste aufgenommen. Diese von den Bevollmächtigten der vertretenen Aktionäre sowie den Vorstandsmitgliedern unterzeichnete Anwesenheitsliste ist dieser Urkunde beigefügt, um mit ihr eingetragen zu werden.

IV. Wie aus der Anwesenheitsliste hervorgeht, sind bei dieser Generalversammlung dreihundertsiebzehntausendachtundvierundfünfzig (317.854) Aktien der Klasse A, neunzehntausendneunhundertzweiundfünfzig (19.952) Aktien der Klasse B und zweiundzwanzigtausendvierhundertfünfundsechzig (22.465) Aktien der Klasse C von insgesamt dreihundertachtunddreißigtausenddreihundertzweiundneunzig (338.392) ausgegebenen Aktien der Klasse A, dreiunddreißigtausend-

vierhundertachtundsechzig (33.468) ausgegebenen Aktien der Klasse B und achtundzwanzigtausendfünfhundertsechzig (28.560) ausgegebenen Aktien der Klasse C zugegen oder vertreten.

V. Diese Generalversammlung, die mehr als sechshundsechzig komma siebenundsechzig (66,67 %) Prozent des Gesellschaftskapitals vertritt, ist rechtmäßig zusammengesetzt und kann somit rechtsgültig über alle Punkte der Tagesordnung befinden.

Nach Beratung fasst die Generalversammlung folgende Beschlüsse:

Erster Beschluss

Die Generalversammlung beschließt, Artikel 14 der Gesellschaftssatzung zu ändern, der künftig wie folgt lautet:

14.1. Jedes Jahr unmittelbar nach der Annahme des Jahresabschlusses der Gesellschaft durch die Generalversammlung legt der Verwaltungsrat die jeweiligen Beiträge zur Wertschöpfung der Sparinvest Gruppe („Beitragsanteil“) für Aktionäre der Klasse A und Aktionäre der Klasse C fest. Der Beitragsanteil ergibt sich aus dem gewichteten Mittelwert (i) des jeweiligen Beitrags des Aktionärs der Klasse A und/oder des Aktionärs der Klasse C zu dem von der Sparinvest Gruppe verwalteten Gesamtvermögen („Anteil am verwalteten Vermögen“) und (ii) des jeweiligen Beitrags des Aktionärs der Klasse A und/oder des Aktionärs der Klasse C zu dem Deckungsbeitrag der Sparinvest Gruppe („Anteil am Deckungsbeitrag“). Bei der Kalkulation des gewichteten Mittelwerts für 2014 (im Zusammenhang mit der Annahme des Jahresabschlusses der Gesellschaft von 2013) ist der Anteil am verwalteten Vermögen mit 75 Prozent und der Anteil am Deckungsbeitrag mit 25 Prozent in die Berechnung mit einzubeziehen.

14.2. Ungeachtet anders lautender Bestimmungen in Artikel 14.1 und 14.3 nehmen Aktionäre der Klasse C nicht vor der Kalkulation, die unmittelbar nach der 2014 abzuhaltenden Generalversammlung durchgeführt wird, an der jährlichen Umverteilung gemäß Artikel 14 teil. In Bezug auf den Zeitraum bis zu der Annahme des Jahresabschlusses der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr auf der 2014 abzuhaltenden Generalversammlung der Gesellschaft nimmt der Verwaltungsrat die Aktionäre der Klasse C von der Berechnung der jährlichen Anpassung aus. In Bezug auf die Aktionäre, die sowohl Aktionäre der Klasse A als auch der Klasse C sind, wird der Beitragsanteil der einzelnen Aktionäre für diesen Zeitraum auf der Grundlage des gesamten verwalteten Vermögens und des gesamten Deckungsbeitrags des jeweiligen Aktionärs abzüglich des entsprechenden verwalteten Vermögens dieses Aktionärs, das zum 29. Oktober 2010 unter der Verwaltung von EgnslINVEST stand bzw. von EgnslINVEST realisiert wurde, da diese Werte zum Zeitpunkt der auf der außerordentlichen Generalversammlung am 18. Mai 2011 angenommenen Fusion zwischen EgnslINVEST Holding (Spar) A/S und der Gesellschaft, die die aufnehmende Gesellschaft ist, die Grundlage für die Zuteilung der Aktien der Klasse C an die Aktionäre der Klasse C bildeten.

14.3. Für die Zwecke dieses Artikels 14 bestimmt der Verwaltungsrat den jeweiligen Anteil am verwalteten Vermögen der einzelnen Aktionäre der Klasse A und/oder der einzelnen Aktionäre der Klasse C. Der Anteil am verwalteten Vermögen wird als das verwaltete Vermögen des einzelnen Aktionärs der Klasse A und/oder der Klasse C kalkuliert, das als prozentualer Anteil des gesamten verwalteten Vermögens für alle Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C ausgedrückt wird. Das verwaltete Vermögen ist die Summe (a) des Portfolios der von Investierungsforeningen Sparinvest oder einem anderen von der Sparinvest Gruppe (als Anlageverwalter und nicht nur als Verwaltungsstelle) verwalteten Investmentfonds ausgegebenen Investmentzertifikate, die die Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C entweder für ihre Kunden oder in eigenem Namen in Wertpapierdepots halten, und (b) des eigenen Anlagevolumens der Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C, das von der Sparinvest Gruppe (als Anlageverwalter und nicht nur als Verwaltungsstelle) verwaltet wird.

Darüber hinaus legt der Verwaltungsrat den Anteil am Deckungsbeitrag für den einzelnen Aktionär der Klasse A und/oder den einzelnen Aktionär der Klasse C fest. Der Anteil am Deckungsbeitrag errechnet sich aus dem Provisionsüberschuss der Sparinvest Gruppe aus der Verwaltung des jeweiligen verwalteten Vermögens der Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C, das als prozentualer Anteil des gesamten von allen Aktionären der Klasse A und/oder der Klasse C erhaltenen Provisionsüberschusses ausgedrückt wird. Provisionsüberschuss bedeutet (i) alle für das Management des entsprechenden verwalteten Vermögens erhaltenen Erträge der Sparinvest Gruppe in Bezug auf die Managementgebühr und Verwaltungsgebühr oder eine ähnliche Gebühr für luxemburgische und andere nichtdänische Investmentfonds sowie den Kostenanteil für dänische Investmentfonds abzüglich (ii) der von der Sparinvest Gruppe an die entsprechenden Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C gezahlten Kommissionen oder ähnlichen Gebühren auf der Grundlage des verwalteten Vermögens der Aktionäre der Klasse A und/oder der Klasse C. Die aus dem Management des entsprechenden verwalteten Vermögens erzielten Erträge sind ohne Berücksichtigung variabler Elemente der Gebühr im Zusammenhang mit der Entwicklung der Sparinvest Gruppe zu kalkulieren.

14.4. Entspricht der festgelegte Beitragsanteil des einzelnen Aktionärs der Klasse A und/oder des einzelnen Aktionärs der Klasse C nicht dem angepassten Eigentumsanteil, welcher sich aus der prozentualen Beteiligung des jeweiligen Aktionärs der Klasse A und/oder der Klasse C bezogen auf 85 % des gesamten Aktienkapitals (Eigentumsanteil als prozentualer Anteil $\times 100/85$) ergibt („Eigentumsanteil“), so bietet der entsprechende Aktionär der Klasse A und/oder der Klasse C die diesen Wert übersteigenden Anteile an der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den Vorkaufsregelungen in Artikel 10 oder alternativ gemäß den Regelungen zum Rückgaberecht in Artikel 11.1 bis 11.3 zum Verkauf an, mit der Ausnahme, dass die Rückgabe zum gleichen Zeitpunkt wie die Anpassung stattfinden darf und der Rücknahmepreis dem auf der letzten

Generalversammlung festgelegten Preis entspricht, welcher anhand der von der Generalversammlung am 30. September 2011 festgesetzten Methode ermittelt wurde. Der entsprechende Aktionär der Klasse A und/oder der Klasse C ist jedoch, soweit er die für die Aktionäre der Gesellschaft geltenden Anforderungen (siehe Artikel 9) erfüllt, berechtigt, mindestens 100 Aktien der Gesellschaft zu halten.

14.5. Sollte andererseits der Beitragsanteil den Eigentumsanteil überschreiten, gestattet der Verwaltungsrat durch den Verkauf der eigenen Aktien der Gesellschaft dem entsprechenden Aktionär der Klasse A und/oder der Klasse C, Aktien der Gesellschaft zu erwerben, bis der Eigentumsanteil dem Beitragsanteil entspricht.

14.6. Für die Zwecke einer Anpassung im Sinne von Artikel 14.4 und 14.5 entspricht der Aktienpreis dem bezüglich des Vorkaufsrechts auf der letzten Generalversammlung der Gesellschaft festgelegten Preis (siehe Artikel 10.12).

Dieser Beschluss wurde mit einer Mehrheit von 360.271 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltungen angenommen.

Kosten

Die Kosten, Vergütungen und Gebühren jeglicher Form, die im Rahmen dieser Urkunde zu tragen sind, werden auf rund tausendfünfhundert Euro (1.500 EUR) geschätzt.

Da hiermit die Tagesordnung erschöpft ist, wird die Versammlung für geschlossen erklärt.

Der unterzeichnende Notar, der die englische Sprache spricht und versteht, bestätigt hiermit, dass vorliegende Urkunde auf Ersuchen der erschienenen Personen, auf Englisch abgefasst ist, gefolgt von einer deutschen Fassung. Auf Ersuchen derselben erschienenen Personen und im Fall von Abweichungen zwischen dem englischen und dem deutschen Text ist der englische Text maßgebend.

Die vorliegende notarielle Urkunde wurde in Luxemburg, zum eingangs erwähnten Datum erstellt.

Diese Urkunde wurde den Erschienenen vorgelesen, welche die vorliegende Urkunde gemeinsam mit dem Notar unterzeichnet haben.

Gezeichnet: D. SCHULZE, A. BRAQUET, A. SIEBENALER und H. HELLINCKX.

Enregistré à Luxembourg A.C., le 22 avril 2013. Relation: LAC/2013/18505. Reçu soixante-quinze euros (75,- EUR).

Le Receveur (signé): I. THILL.

FÜR GLEICHLAUTENDE AUSFERTIGUNG zwecks Veröffentlichung im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations erteilt.

Luxemburg, den 15. Mai 2013.

Référence de publication: 2013063403/332.

(130077432) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Rodemack Participations S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1636 Luxembourg, 10, rue Willy Goergen.

R.C.S. Luxembourg B 78.303.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2013063383/10.

(130077578) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Romain Afflelou Créateur S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-1471 Luxembourg, 412F, route d'Esch.

R.C.S. Luxembourg B 129.482.

Il est pris acte du changement d'adresse de Monsieur Romain AFFLELOU AU 12, Bourdon Street, London, W1K3PG, Associé.

Luxembourg, le 26 avril 2013.

Pour ROMAIN AFFLELOU CREATEUR S.à r.l

Signatures

Référence de publication: 2013063385/13.

(130077806) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Rossini Real Estate S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 47.075,00.

Siège social: L-1882 Luxembourg, 5, rue Guillaume Kroll.

R.C.S. Luxembourg B 119.749.

Lors de l'Assemblée tenue en date du 7 mai 2013, les associés ont pris les décisions suivantes:

- acceptation, avec effet au 12 novembre 2012, de la démission de Christophe Davezac, avec adresse professionnelle au 5, rue Guillaume Kroll, L-1882 Luxembourg, de son mandat de gérant B;
- nomination, avec effet au 12 novembre 2012, de Chafai Baihat, avec adresse professionnelle au 5, rue Guillaume Kroll, L-1882 Luxembourg, au mandat de gérant B, pour une durée indéterminée.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.
Luxembourg, le 15 mai 2013.

Référence de publication: 2013063386/15.

(130077648) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

S Alpha S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 14.260.000,00.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 28, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 140.553.

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 14 mai 2013.

Référence de publication: 2013063389/10.

(130077943) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

S.D.B. Luxembourg S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-1226 Luxembourg, 20, rue Jean-Pierre Beicht.

R.C.S. Luxembourg B 141.018.

Le Bilan au 31 décembre 2011 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signatures.

Référence de publication: 2013063391/10.

(130077793) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

S.F.D., s.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1941 Luxembourg, 171, route de Longwy.

R.C.S. Luxembourg B 122.811.

Le Bilan au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 07 mai 2013.

Signature.

Référence de publication: 2013063392/10.

(130077690) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Salisbury Kard S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1331 Luxembourg, 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte.

R.C.S. Luxembourg B 167.940.

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour Salisbury Kard S.à r.l.

Intertrust (Luxembourg) S.A.

Référence de publication: 2013063394/11.

(130078168) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Securex Luxembourg, Société Anonyme.

Siège social: L-3372 Leudelange, 15, rue Léon Laval.

R.C.S. Luxembourg B 82.559.

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.
Luxembourg, le 15 mai 2013.

Référence de publication: 2013063396/10.

(130078114) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Sensus Metering Systems (LuxCo 1) S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.525,00.

Siège social: L-2540 Luxembourg, 15, rue Edward Steichen.

R.C.S. Luxembourg B 97.482.

EXTRAIT

En date du 10 mai 2013, l'associé unique de la Société a pris les résolutions suivantes:

- La démission d'Alan Botfield, en tant que gérant A, est acceptée avec effet immédiat.
- Jean-Marc McLean, avec adresse professionnelle au 15 rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg, est élu nouveau gérant A de la société avec effet immédiat et ce pour une durée indéterminée.

Pour extrait conforme.

Luxembourg, le 14 mai 2013.

Référence de publication: 2013063397/14.

(130078062) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Sensus Metering Systems (LuxCo 2) S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-2540 Luxembourg, 15, rue Edward Steichen.

R.C.S. Luxembourg B 97.481.

EXTRAIT

En date du 10 mai 2013, l'associé unique de la Société a pris les résolutions suivantes:

- La démission d'Alan Botfield, en tant que gérant A, est acceptée avec effet immédiat.
- Jean-Marc McLean, avec adresse professionnelle au 15 rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg, est élu nouveau gérant A de la société avec effet immédiat et ce pour une durée indéterminée.

Pour extrait conforme.

Luxembourg, le 14 mai 2013.

Référence de publication: 2013063398/15.

(130078344) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Solix Holding S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1511 Luxembourg, 121, avenue de la Faïencerie.

R.C.S. Luxembourg B 173.548.

EXTRAIT

En date du 2 mai 2013, l'associé unique a pris les résolutions suivantes:

- Elin Sjöling, avec adresse professionnelle à 15 rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg, est nommé gérant A de la société avec effet immédiat;
- Denis Viet-Jacobsen, avec adresse à Badgers, Mark Way, GU7 2BB Godalming, Royaume-Uni, est nommé gérant B de la société avec effet immédiat.

Pour extrait conforme.

Luxembourg, le 16 mai 2013.

Référence de publication: 2013063402/15.

(130078042) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Sparinvest Holdings SE, Société Européenne.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 28, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 164.834.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 15 mai 2013.

Référence de publication: 2013063404/10.

(130077966) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Sagui S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1471 Luxembourg, 217, route d'Esch.

R.C.S. Luxembourg B 122.080.

Le Bilan au 31 décembre 2012 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 16 mai 2013.

Signature.

Référence de publication: 2013063414/10.

(130078271) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Swiftsure S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 40, avenue Monterey.

R.C.S. Luxembourg B 156.033.

Extrait des résolutions prises par les associés en date du 8 mai 2013

1. Les démissions de Messieurs Gerard Van Hunen et la société Lux Business Management S.à r.l. en tant que gérants de la société sont acceptées avec effet au 30 Avril 2013.

2. Sont nommées gérantes de la société pour une durée indéterminée au 30 Avril 2013:

- Madame Valerie Ingelbrecht, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

- Mademoiselle Séverine Desnos, avec adresse professionnelle au 15 - 17 Avenue Gaston Diderich, L - 1420 Luxembourg

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2013063411/16.

(130078191) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.

Sail Multi-Strategies Fund, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-1160 Luxembourg, 16, boulevard d'Avranches.

R.C.S. Luxembourg B 81.256.

Les comptes annuels au 31 décembre 2012 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour SAIL MULTI STRATEGIES FUND

HSBC Securities Services (Luxembourg) S.A.

Signatures

Référence de publication: 2013063415/12.

(130077609) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 16 mai 2013.
